

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Tradition und Fortschritt

HILZINGEN
IM HEGAU



Duchtlingen



Schlatt a. R.



Weiterdingen



Binningen



Riedheim

61. Jahrgang

9. Kalenderwoche

Donnerstag, 26. Februar 2026

Nummer 9



Die Jugendmusikschule Westlicher Hegau lädt am Samstag, 7. März, von 10 bis 12 Uhr wieder in die Peter-Thumb-Schule in Hilzingen ein. Das vielfältige Angebot von der Rhythmisch-Musikalischen Früherziehung über alle Instrumente bis zum Gesang wird von den Lehrkräften vorgestellt und kann ausprobiert werden. Der Unterricht beginnt ab April. Weitere Infos erhält man über die Geschäftsstelle Jugendmusikschule Westlicher Hegau unter der Telefonnummer 07731 92476.

Bild: JMS

Bürgertreff in der Peter-Thumb-Schule

Initiative ZUSAMMENKUNFT lädt freitags ein

Hilzingen. Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürgern jeden Alters zum Bürgertreff der Mensa der Peter-Thumb-Schule von 15 bis 17 Uhr. In geselliger Runde können Bürgerinnen und Bürger bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch kommen, sich zum Spielen zusammen tun oder kreativ werden, natürlich kostenlos (über eine kleine Spende freut sich die Initiative). Auch eine Zeitschriften-



börse bietet sich zum Austausch an, alles in lockerer Atmosphäre. Einfach mal reinschauen. Der nächste Termin ist der Freitag, 27. Februar.

An Lernende, Eltern, Freunde und Interessierte

Peter-Thumb-Schule Hilzingen
Samstag, den 28.02.2026, 10:00 - 12:00 Uhr

Wir sind eine bunte Schule und öffnen unsere Türen für Peters Schaulaufen!

Projektzeit, Lerntagebuch, Coaching...

Unsere Schülerinnen und Schüler der Grund- und Gemeinschaftsschule geben einen Einblick ins Schulleben!
Gerne beantworten Lehrerinnen und Lehrer und die Schulleitung Fragen zum Schulkonzept.

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen beim Schaulaufenbummel an der Peter-Thumb-Schule!

Die Lernenden, das Kollegium und die Schulleitung der Peter-Thumb-Schule

Peter-Thumb-Schule · Hauptstr. 53 · 78247 Hilzingen

☎ 07731 1431950 🌐 www.schule-hilzingen.de



Freiwillige Feuerwehr Schlatt a.R. Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 14. März, findet um 20 Uhr die Jahreshauptversammlung der FFW Schlatt a.R. im Feuerwehrgerätehaus statt. Hierzu laden wir recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Kommandanten
7. Probenbericht
8. Entlastung
9. Ehrungen und Beförderungen
10. Verschiedenes

Unsere Jubilare

28. Februar 2026

- **75 Jahre:** Anita Uhlig, Turmstr. 6a, Riedheim
- **75 Jahre:** Clemens Beringer, Gottmadinger Str. 3, Hilzingen

04. März 2026

- **75 Jahre:** Maria Biehler, Zwischen-Wegen-Str. 14, Hilzingen

Apothekennotdienst

Fr. 27.02.

- **Marien Apotheke Singen**, Rielasinger Str. 172

Sa 28.02.

- **Christophorus-Apotheke Engen**, Bahnhofstr. 3

So 01.03.

- **Stadt-Apotheke Tengen**, Marktstr. 7

Mo 02.03.

- **Rosenegg-Apotheke Rielasingen**, Hauptstr. 6

Die 03.03.

- **Wasmuth-Apotheke Mühlhausen**, Schloßstr. 40

Mi 04.03.

- **Stadt-Apotheke Engen**, Vorstadt 8

Do 05.03.

- **Sonnen-Apotheke Radolfzell**, Hegaustr. 21

Fr 06.03.

- **Apotheke Sauter**, Ekkehardstr. 18

Angaben ohne Gewähr. Tagesaktuelle Auskünfte zum jeweiligen Apotheken-Notdienst erhalten Sie aus dem Festnetz kostenlos über Telefon 0800/002283



Abfuhrtermine

- **Fr 27.02.2026**
- **Mo 09.03.2026**

**Biomüll
Papier**

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Tel: 07731/9315-61, www.mzvhegau.de

Kostenlose Energieberatung

Energieagentur berät im Rathaus

Hilzingen. Weniger Energie verschwenden, Ressourcen sinnvoll nutzen, das Klima schonen: Auch im Eigenheim lässt sich viel Energie sparen. Je nach Gebäude gibt es unterschiedliche Möglichkeiten und Einsparpotenziale. Wenn eine Sanierung oder ein Heizungstausch anstehen, kann eine Beratung inklusive Hinweis auf Fördermittel eine hilfreiche Unterstützung sein. Eine Starthilfe für die eigene Energiewende ist die kostenlose Erstberatung. Im Rathaus in Hilzingen findet der nächste Termin am Montag, 9. März 2026, nachmittags (15:15 bis 17

Uhr) statt. Diese kostenlose Beratung durch die Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH zeigt anbieterunabhängig und individuell, wie mit welchen Maßnahmen und mit welchen Verhaltensänderungen gezielt Energie eingespart werden kann, ohne auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen.

Interessenten melden sich bitte bei der Energieagentur Kreis Konstanz (info@ea-kg.de beziehungsweise telefonisch 07732 9391234 (Montag bis Freitag 8:30 bis 11:30 Uhr), um einen Termin auszumachen.

Bekanntmachung

Hilzingen, 23.02.2026

Einladung

Zur öffentlichen Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am

**Dienstag, 3. März 2026, um 19:45 Uhr,
im Rathaus Ratssaal, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen,**

laden wir die Öffentlichkeit hiermit ein.

Tagesordnung

1. Fragemöglichkeit für Einwohner
2. Kindergartenangelegenheiten
Aktualisierung/Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes
3. Schulangelegenheiten
 - Vorstellung der Ergebnisse der durchgeführten Bedarfsabfrage zur Ganztagesförderung
 - Vorberatung und ggfs. Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise zu möglichen Angeboten im Rahmen der Ganztagesförderung bzw. zur Erfüllung des Rechtsanspruchs ab 09/2026 beziehungsweise zum aktuellen Betreuungsangebot an den Schulen
4. Verwaltungsdigitalisierung
 - Sachstandsbericht
5. Freiwilligkeitsleistungen der Gemeinde Hilzingen
 - Beratung und Beschlussfassung über die Fortführung der Leistungen des Hilzinger Sozialpasses
 - Vorberatung zur Aufhebung des Sperrvermerks
6. Freibad Hilzingen - Änderung der Gebührensatzung
7. Bekanntgaben der Verwaltung
8. Fragemöglichkeit für Ausschussmitglieder
9. Fragemöglichkeit für Einwohner

Mit freundlichen Grüßen

Holger Mayer
Bürgermeister

Machtübernahme der Narren in Riedheim

Castellaner-Holzer sägen Ortschaftsrat und Bürgermeister ab

Riedheim. Nach einem ausgiebigen Frühstück auf der Empore bei den Zimmermännern, trafen sich in den frühen Morgenstunden des schmutzigen Dunstigs, die als Holzfäller verkleideten Castellaner, die Struelis und alle Narren an der Riedheimer Forststation, auch als Rathaus bekannt.

Der Zeitpunkt war gekommen, um die „großkopften Holzköpfe“ und „Dusty“ Holger Mayer, den Ersten, aus Hilzingen, aus ihrer morschen Baumkrone zu holen. „Narre-recht herrscht ab hüt, im Forst und ganze Land, die Narreschaft nimmt hüt die Axt id Hand! Etzt übernemmed mir! Drum stond mir hier“

Um den Ernst der Lage zu demonstrieren, drohten die Narren damit, aus der Rathhaustüre Kleinholz zu machen und dem Ortschaftsrat, der vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr sehe, Feuer unter dem Hintern zu machen.

Klavbach-Strueli Claudia Mbianda und Anette Gruber verkündeten, „Ihr Schereschliefer, hocked doch eh uffem absteigende Ast, bi dem wa ihr uffem Kerbholz hond, langt's für de Knast!“

„Wa dond ihr do eigentlich mit em Dusty Holger Mayer, staatlich geprüfter Oberbandit, der Erste, vo Hilzingen, Ehrengerstsafter AD vo Gottmadinge, ohne Gerstesaftstab, ushecke? Hond ihr so Muffesause, da ihr den do hobe mond verstecke?“

Kann es sein, dass der Bürgermeister in Hilzingen nicht ausgelastet ist und drum in Riedheim und Gottmadingen tut ummestruete? Ist er vielleicht spitz auf den Riedheimer Ortschaftsratsitz? Spekuliert er vielleicht auf die Bürgermeisterwahl 2028 in Gottmadingen, dann könnte er das größte Biervorkommen im Hegau kontrollieren.

„Aber de Gerstesaftstab hät mer dir jo scho wieder gnumme, häsches dört verschisse... und bisch drum ge Riete kumme?“

Eigentlich wundert's mich it, da mer Dich do hüt sieht, etz wo's wieder öbbis zum Esse



Ortsvorsteher Marko Russo kassierte im Vorjahr noch ein „Giezig, giezig“. Dieses Jahr ließ er sich das nicht mehr vorwerfen.

und Trinke im Bürgersaal giet?“

Im letzten Jahr hatte sich der Ortsvorsteher Marco Russo blamiert und ein kräftiges „Giezig, giezig“ kassiert. Dieses Jahr konnte er, mit einem zünftigen Vesper bei den anderen Großkopften und der Narrenschar wieder punkten. Nach langem hin und her wurde jetzt endlich auch die Bachbrück beim Weißehof saniert, aber was war passiert?

„Fueßgänger, Radfahrer und Landwirte mit Schubkarre könned die Brück problemlos passiere, aber än räte Traktor duet die Gländer touchiere! Eher kunnt ä Kamel durch ä Nadelör ruckzuck, wie än Traktor über die sell Brück. 90.000 Stutz für ziemlich wenig Nutz!“

Wer ist jetzt schuldig an dem Dilemma? „War des vom Dusty Mayer und sine Bandite än Geniestreich? Oder isch die Schwiezer Baufirma Schuld a dem Seich? Hät de Ortschaftsrot falsch gmesse? Oder hond die Großkopfte ä Brett vom Kopf ka und vorgesse, da do vor allem Traktore drüber fahred? Hond sie wieder mol am falsche End gsparet?“

Fleißig hat der neue Ortschaftsrat auch seine Infokanäle digitalisiert. Das Gemeindeblatt ist wahrscheinlich bald passe. Auf Rietä aktiv, Instagram, Facebook und vieles mehr, bekommt der Riedheimer neue Infos her. Protokolle von Sitzungen gibt es auf Riedheim.info, doch diese las-

sen mitunter ganz schön lange auf sich warten.

Und warum steht eigentlich des Mitfahrbänkle immer noch an der gleichen Stelle? „Mir Narre hond Euren Geheimplan scho lang durchschaut, des isch in Wirklichkeit ä Bitfahrbänkle mit Cloud! Also ä Mitsurfänkle ka mer au dazu sage, es wird Tag und Nacht gnutzt, mer ka sich it beklage. S WLAN koschtet do nämlich koni Gebühr, Marco du könntesch doch die Mittwochssprechstund wieder iführe und dini Ratskollege könned nebedher ä Internetcafe betriebe. Ho, do defür dädet mir Rietemer Eu liebe! Surfe bi Kaffe und Kueche und wa d Lüt susch no so wend, für die technische Betreuung wäred ihr jo au kompetent. Fensterverkauf mit Fasnetsküchle, Wurstsalat und Eis, im Winter no SchniPoSa und Kuttle zu me günstige Preis. Wurst, Käs und Salatsoß für de Wurstsalat kauft ihr im Automat regional. Also mir findet die Idee genial! Und mit Eure

Inahme de Bürgersaal usbaue zum Ballsaal, no hättet Ihr quasi scho gwunne die nägste Wahl.“ Auf so gute Ideen kommt der Ortschaftsrat allerdings nicht mal im Traum. Deshalb klagt die Narrenschaft jetzt an und der Ortschaftsrat ist dran. „Ihr dond ab hüt unter strengster Beobachtung stoh, und üs Narre wird koni onzige Verfehlung entgoh. Für jeden Holzkopf giet's än Deckel, damit mer Eu vo wietem kennt, ihr Ssss...ierche.“ „Achtung - Narrebom wird gestellt, - Ortschaftsrot fällt“. Die Gefangenen wurden mit einer Kette an den Holzstamm-Wagen der Castellaner gekettet und mit musikalischer Begleitung zog die närrische Meute gut gelaunt weiter, um auch die Kindergartenkinder und SchülerInnen zu befreien und in die wohlverdienten Ferien zu schicken. Mit einem gelungenen Vormittag konnte so auf der Empore der Riedheimer Halle in die Fasnacht 2026 gestartet werden.



Lustig ging es bei den Riedheimer Narren zu.

Bild: Privat

Ferienbetreuung

Herbstferien an der Gemeinschaftsschule Hilzingen

Hilzingen. In den kommenden Herbstferien bietet die Gemeinde Hilzingen wieder eine Schulferienbetreuung, jeweils von 7:30 bis 13 Uhr, für Schulkinder an. Das Betreuungsangebot kann aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung immer nur für die ganze Woche in Anspruch genommen werden. Die Kosten pro Woche je Kind betragen 55 Euro, die Anmeldung ist verbindlich. GGfs. entstehende Kosten und Auslagen sind vom Angebot abhängig und sind während der Betreuungswoche vor Ort

zu entrichten. Bei Interesse an dieser Ferienbetreuung ist der untenstehende Abschnitt auszufüllen und bis spätestens Freitag, 13. März, im Rathaus Hilzingen, Zimmer 21, abzugeben beziehungsweise die Anmeldung an gemeinde@hilzingen.de zu senden. Telefonische Auskünfte sind unter Tel. 07731 3809-51, Ursula Graf erhältlich. Sollten weniger als vier Anmeldungen eingehen, muss die Betreuung leider ausfallen. Spätere Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.



Anmeldung Schulferienbetreuung Osterferien 2026

Name und Adresse des Kindes.....

Geburtsdatum des Kindes:

Klasse und Grundschule:.....

Mailadresse der Eltern:

Eltern tagsüber telefonisch erreichbar(auch für Notfälle):

Betreuung vom

Montag, 30. März. bis ☐

Donnerstag, 2. April ☐

Dienstag, 7. April ☐

Freitag, 10. April ☐

Die Gebühren sollen abgebucht werden von Konto:

IBAN DE.....

Name des Kontoinhabers:

Ich erlaube meinem Kind, an den Ausflügen und Wanderungen im Rahmen der Schulferienbetreuung teilzunehmen. Sollte Ihr Kind eine Allergie, eine chronische Erkrankung haben oder sollte es andere Besonderheiten geben, die im Rahmen der Betreuung relevant sind, teilen Sie uns dies bitte mit.

- Mein/Unser Kind darf alleine nach Hause gehen.
- Mein/Unser Kind besitzt eine Busfahrkarte und bringt diese zu Ausflügen mit.
- Ich/Wir sind damit einverstanden das Fotoaufnahmen von meinem/unserem Kind gemacht und veröffentlicht werden.

Mit der Weitergabe insbesondere der folgenden Daten an die MitarbeiterInnen der Ferienbetreuung bin ich/sind wir einverstanden:

- E-Mail-Adresse
- Geburtsdatum
- Klasse und Grundschule
- Allergien u.Ä.

Bei wiederholtem Regelverstoß kann ein Ausschluss von der Ferienbetreuung erfolgen. In diesem Falle sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet das Kind abzuholen. Mit der Veröffentlichung von Bildern bin ich einverstanden.

Hilzingen, den.....

Unterschrift Erziehungsberechtigter

Noch freie Plätze

Qualifizierungskurs für ehrenamtliche BetreuerInnen

Hegau. Der Caritas-Betreuungsverein sucht Menschen, die eine interessante abwechslungsreiche ehrenamtliche Aufgabe übernehmen, gern etwas bewegen und für andere da sein wollen. Ab 5. März wird ein kostenfreier Qualifizierungskurs angeboten, um Menschen, die Freude am sozialen Engagement haben, für die Übernahme einer ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuung zu schulen. Das gilt selbstverständlich auch für alle, die eine solche Aufgabe innerhalb der eigenen Familie übernehmen oder schon übernommen haben. In vier Aben-

den erfährt man Grundlagen über das Betreuungsrecht, die rechtlichen Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für die Einrichtung einer gesetzlichen Betreuung. Der Kurs startet am 5. März und findet vier mal bis zum 26. März, jeweils donnerstags in der Zeit von 18 bis circa 19:30 Uhr statt. Kursort ist das Team Pirmin, Sitzungssaal, Lise-Meitner-Straße 7, Singen. Der Anmeldeschluss ist am Montag, 27. Februar. Informationen und Anmeldung erfolgt bei Gabriele Starz, E-Mail starz@caritas-singen-hegau.de, Tel.: 07731 96970-251.

BUND-Jugendgruppe ist draußen unterwegs

Pfeil und Bogen aus Naturmaterialien bauen

Hegau. Die nächste Gruppenstunde findet am 27. Februar von 16 bis 18 Uhr statt. Gemeinsam wird die Gruppe Pfeile und Bögen bauen. Treffpunkt ist die Grillstelle in Bietingen. Die Gruppe ist draußen unterwegs. Daher bitten die Organisatoren, warme, wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk anzuziehen. Bei zu schlechtem Wetter bietet die Gruppe ein Alternativprogramm an. Darüber werden die Organisatoren bis am

Freitag um 14 Uhr informieren. „Wir freuen uns über neue und interessierte Teilnehmer im Alter von 10 bis 15 Jahren. Dafür müsst Ihr kein Mitglied sein. Auch Eure Geschwister und Freunde sind herzlich eingeladen“, so die Leiter. Eine Schnupperteilnahme kostet 4 Euro. Bei Interesse oder Nachfragen ist der BUND unter E-Mail freiwillige.nsz.hegau@bund-bawue.de oder Tel. 07731 977103 von 14 bis 17 Uhr zu erreichen.

Frauengemeinschaft Weiterdingen Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, 12. März, findet um 19:30 Uhr (nach dem Gottesdienst um 18:30 Uhr) unsere Jahreshauptversammlung im Kindergarten in Weiterdingen statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Interessierten ganz herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht der Schriftführerin
3. Rechenschaftsbericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Bericht der Vorsitzenden
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl der Kassenprüferinnen
8. Verschiedenes und Wünsche

Schulcafé

Gemeinsam in den Frühling starten



Am 4. März kann man es sich im Schulcafé schmecken lassen. Bild: CSH

Hilzingen. Am 4. März öffnet das Schulcafé wieder seine Türen. „Freuen Sie sich auf eine liebevolle Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten sowie frisch gemahlenen Kaffee, cremigen Cappuccino und feine Teespezialitäten. In freundlicher Atmosphäre lädt unser engagiertes Schülerteam zum Ver-

weilen ein und schenkt Ihnen eine genussvolle kleine Auszeit vom Alltag“, so die Organisatoren.

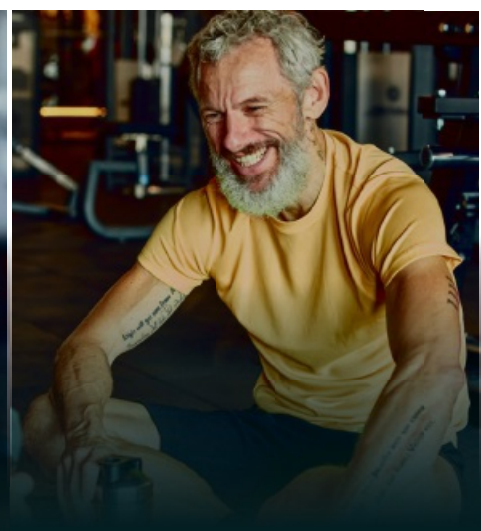
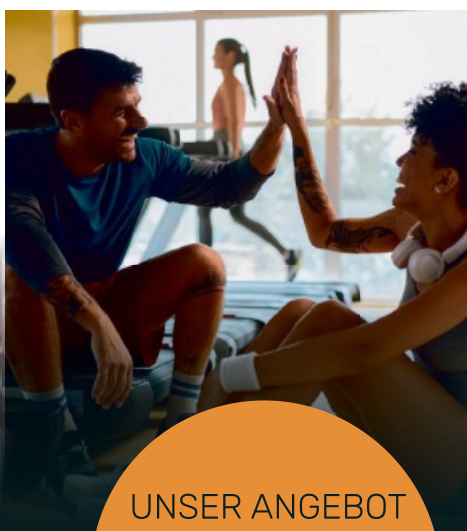
Von 15 bis 17 Uhr heißen die SchülerInnen herzlich in der Cafeteria willkommen, von 16 bis 17 Uhr gibt es Schulführung für Interessierte, Eltern und zukünftige SchülerInnen.

Raus aus dem Einheitstraining

Sportwissenschaftlicher Vortrag

Hilzingen. Viele Läuferinnen und Läufer trainieren regelmäßig, kommen aber trotz hohem Einsatz kaum voran. Häufig liegt die Ursache im sogenannten Einheitstraining, gleiche Strecken, gleiches Tempo, gleiche Belastung. Der SV Hilzingen lädt deshalb zu einem fundierten Fachvortrag am 19. März um 18 Uhr im Clubheim FC Hilzingen, Inponton-Sportpark Hilzingen ein. Unter dem Titel „Raus aus dem Einheitstraining, hin zu mehr Abwechslung“ vermittelt der Freiburger Sportwissenschaftler und erfahrene Trainer Thomas Klingenberg von „leistungsdiagnostik.de“ anschaulich die wichtigsten physiologischen Grundlagen des Ausdauertrainings. Im Mittelpunkt steht die Trainingssteuerung 2.0: Wie reagiert der Körper auf unterschiedliche Trainingsrei-

ze? Welche Belastungen entwickeln gezielt Ausdauer, Tempo oder Regeneration? Und warum ist Abwechslung im Training entscheidend für Leistungsentwicklung, Gesundheit und langfristige Motivation? Der Vortrag verbindet aktuelle sportwissenschaftliche Erkenntnisse mit praxisnahen Trainingsbeispielen und richtet sich an Läuferinnen und Läufer sowie alle Ausdauersportler vom Einsteiger bis zum ambitionierten Freizeitsportler. Veranstaltet wird der Abend vom SV Hilzingen in Kooperation mit „leistungsdiagnostik.de“. Zusätzlich besteht für alle Teilnehmer die Möglichkeit, am 21. März auf dem Sportplatz in Hilzingen eine individuelle Leistungsdiagnostik durchführen zu lassen. Die Anmeldung hierfür ist direkt am Vortragstag möglich.

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ
INJOY
Testsieger
Fitness-Studios
Service und Angebot
TEST Jan. 2026
7 überregionale
Fitness-Studio-Anbieter
Testsieger seit 2010

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

ntv

*in Verbindung mit einer 24-Monats-Mitgliedschaft an diesen Tagen

Tage der OFFENEN Tür

So, 1. März, 13–17 Uhr | Mo, 2. März, 9–21 Uhr

www.injoy-engen.de

UNSER ANGEBOT

Spare* bis zu

250 €



INJOY
HEALTH- AND FITNESSCLUBS

Binningen - das Venedig des Hegaus

Bunter Abend in der Hohenstoffelhalle sorgte für viel Gelächter

Binningen. Obwohl die Fasnacht in Binningen dieses Jahr unter dem Konzept „Karneval in Venedig“ gefeiert wurde, stand der Bunte Abend in der Hohenstoffelhalle am 14. Februar zusätzlich noch im Zeichen der Liebe, denn nix anderes sollte man am Valentinstag erwarten. So war es auch keine große Überraschung, dass das Moderatorenteam des Abends als Elmor (Elmar Maus) und Aphrodancy (Nancy Kräftenrath) das Programm begleiteten. Traditionell begann die Show mit dem Einzug der Hudupfen, die mittlerweile auch Zuwachs bei den jüngeren Generationen finden konnten. Die Stimmung in der Halle war aufgeheizt und somit gut vorbereitet für die jüngsten Teilnehmer des Abends, der Tanzgruppe „The Diamonds“, geleitet von Melanie Ott. Einen sehr grandiosen Auftritt legten die Ullmänner auf die Bühne, gefolgt von einer weiteren Tanzgruppe aus dem Dorf, den „HipHopHerzen“, der Tanzgruppe des Kinderturnens. Die Tänze der Gruppe wurden von der 12-jährigen Melina Schwegler einstudiert. Auf den folgenden Akt wartet das Publikum in der Halle immer besonders

nervös, denn der „Dorftratsch“, dieses Jahr präsentiert von den „3 tauben Tauben“ Oli Mayer, Heiko Stihl und Elmar Maus hat die Verleihung des Pechvogels des Jahres zu Folge. Der ging dieses Jahr an die Binninger Feuerwehr, die durch ein selbstverursachtes Missgeschick Friteusenöl von den Straßen Binningsens entfernen musste. Nach der Pause, die das Bühnenteam sehr musikalisch unmissverständlich eingeleitet hatte, wurde der Narrenbaum mit Hilfe der Losfee Bürgermeister Holger Mayer verlost, der dieses Jahr erneut an Familie Glatt ging, zum dritten Mal in Folge. Mit großer Vorfreude wurde anschließend der Bommseckel-Film „Der Tote im Canale Grande“ (Regie und Schnitt von Mayer Films) erwartet, der bewies, entgegen aller Entwürstungen über die Massen an Touristen im venezianischen Binningen, dass die Einheimischen des Dorfes zu Gewaltverbrechen bereit sind. Mittlerweile ein fester Programmpunkt bei Binninger Großereignissen sind die Dancing Divas aus Schlatt, eine Tanzgruppe unter der Leitung von Nicky Jäckle und Jakob Keinath, die es seit über 26

Jahren gibt. Ob es im kommenden Jahr endlich die heißersehnte Bettwäsche und Handtücher der Sellä 2 geben wird, ist noch ungewiss, aber die beiden Binninger Urgesteine Tanja Gamp und Martina Rösch zeigten an diesem Abend mal wieder, was sich ihre Männer über das Jahr verteilt so alles geleistet hatten. Dieses Jahr aber wollten es sich die Sellä 2 nicht nehmen lassen, dem Oberhudupfenhallenwartfeuerwehrkommandant Ralf Schuhwerk ein besonderes Ständchen zu singen, der dieses Jahr wieder das wunderbare Bühnenbild gestaltet hatte. Dieser machte es sich im finalen Akt des Bunten Abends zur Aufgabe, die Binninger Abendnews mit der Unterstützung der Hudupfen zu präsentieren. Danach hatten die Bewohnerinnen und Bewohner Binningsens keine Sorgen mehr über die hochwasserartigen Zustände des Dorfes, denn Ralf Schuhwerk zeigte, dass auch der beliebte Eiswaagen und die Feuerwehr ohne Probleme in den Kanälen Binningsens ihre Tätigkeiten verrichten könnten. Einen besonderen Dank sprach das Moderatorenteam zum Abschluss allen Beteiligten des Programms

inklusive der Technik und dem Bühnen-, sowie dem Küchen-, dem Orga- und Dekoteam des Sportvereins Binningen aus, die für die Tage der Fasnacht immer ein unermüdliches Engagement aufbringen und den Bunten Abend überhaupt erst ermöglichen. Bereits seit letztem Jahr haben die Gäste die Möglichkeit, ihre Getränke und Speisen unkompliziert über das OrdiBee-System digital zu bestellen. Dementsprechend hatte das Bedienungsteam viel zu tun an diesem Abend. Ein Dank geht daher auch an Willy Schulz für die Organisation der OrdiBees.



Ralf Schuhwerk als Oberhudupfenhallenwartfeuerwehrkommandant. Bilder: Binninger Narren



Das große Finale.



Die Sellä 2 - Martina Rösch und Tanja Gamp.

Schlatter Kinderfasnet

Viel Programm und gute Laune in der Alpenblickhalle

Schlatt a.R. Nach der Fasnet uf de Gass am Schmutzige Duntschtig und dem 27. Schlatter Allerlei am Fasnachts-Sonntag feierten die Schlatter Narren am Fasnachts-Dienstag die Kinderfasnet. Eine große Schar von Kindern mit ihren Eltern, Omas und Opas zog bei leichtem Nieselregen, angeführt vom Musikverein durch die Büßlinger- und Zollstraße zur Alpenblickhalle. Dort sorgte der Musikverein für Stimmung und gratulierte mit dem Geburtstagsmarsch der Chriesi-Chefin Nadine König

zum Geburtstag. Nachdem die Kinder das von den Ortschaftsräten ausgeteilte Wienerle der Gemeinde verspeist hatten, startete Angelika Küchenhoff mit einem kleinen Programm. Die Regenbogen-tänzerInnen des Kinderturms begeisterten unter Leitung von Silvia und Alina Hentschel mit dem Fasnetthit „Gute Laune“, wobei die ganze Halle zum Mitmachen aufgefordert wurde. Den Schlatter Narrenmarsch mit Boomwhackers servierten die Kinder der Früherziehung des Musikvereins mit Natascha Jäckle und

Patrizia Zipperer. Hierbei unterstützten die Jungmusiker die Akteure auf dem Instrument. Einstudiert von den Erzieherinnen tanzten die Kinder des Kindergartens an diesem Nachmittag unter Anleitung der Mütter ihren Raketen-Tanz. Ihr akrobatisches Können präsentierte JDC, die Jugendraum Dancing Crew mit ihrer selbst einstudierten Choreographie auf das Lied „Over my head“, unterstützt wurden sie von Sandra Igers und Nicole Jäckle. Lautstark schlossen die SCD Schlatter Chriesi Dätscher (Schlagwer-

ker und Tubisten des MV) das Programm. Sie hatten bereits am Schlatter Allerlei nach der Pause mit dem brachialen Einmarsch sowie unter Einbeziehung des Xylophons mit „Alle meine Dätscher (alle meine Entchen)“ und „Zirk Rums Renz“ für Stimmung gesorgt. Natürlich wurden bei allen Programmpunkten ein Zugabe gefordert und von den Akteuren gezeigt. Unter großem Wehklagen wurde in den Abendstunden die Fasnet verbrannt und eine schöne erfolgreiche Fasnet 2026 beendet.



Wie bereits beim Schlatter Allerlei begeisterten die Chriesi Dätscher das Publikum nochmals am Fasnachtsdienstag v.l.n.r. vorne Marcel Schwarz, Marlon Trapani, Timo Stauder, Tobias Schwegler, hinten Daniel Zipperer, Stefan Tomansky, Niklas Küchenhoff, Karl Schwegler. Es fehlt Roman Stärk.

Bilder: Stauder



Groß war die Schar der mitwirkenden Kinder beim Programm der Kinderfasnet am Fasnachts-Dienstag.

„Jetzt übernimmt mir“

Bunter Abend in Riedheim begeisterte und ließ kein Auge trocken



Der Fanfarenzug Castellaner Riedheim stellte wieder ein gelungenes Programm auf die Bühne.

Bild: FFZ Castellaner Riedheim

Riedheim. Der Fanfarenzug Castellaner blickt auf einen rundum gelungenen und erfolgreichen Buntten Abend 2026 in der Burghalle Riedheim zurück. In der festlich geschmückten Halle begeisterten die verschiedenen Gruppen mit einem abwechslungsreichen Programm voller Humor, Musik und närrischer Unterhaltung. Auch kulinarisch waren die Gäste bestens versorgt.

Traditionsgemäß eröffnete der Fanfarenzug den Abend selbst - in diesem Jahr im originellen Holzfäller-Outfit. Gleich im Anschluss feierten die Strueli-Kids ihre Premiere auf der großen Bühne. Mit ihrem Tanz eroberten sie die Herzen des Publikums und wurden mit tosendem Applaus belohnt. Ein besonderes Highlight war das unterhaltsame „Tunnelgespräch“ zwischen Bürgermeister Holger Mayer und dem früheren Pfarrer Thorsten Gompper, der eigens aus Freiburg in seine frühere Wirkungsstätte zurückgekehrt war. In humorvoller Manier ließen die beiden Ereignisse aus Rathaus und Kirche Revue passieren und sorgten mit pointierten Dialogen und musikalischen Einlagen für zahlreiche Lacher und eine rundum herzliche Stim-

mung im Saal.

Mit ihrem schwungvollen „Jump-Tanz“ brachten die großen Struelis anschließend die Halle zum Beben. Der Kirchenchor unterstützte daraufhin tatkräftig die charmante „Susi Maier“ bei ihrer nicht ganz einfachen Suche nach einem passenden Riedheimer Mann - sehr zur Freude der Zuschauer.

Magisch wurde es mit den aus Las Vegas „zurückgekehrten“ Zauberbrüdern der Zimmermannsgilde. Mit einer Show voller Illusionen und verblüffender Tricks versetzten sie das Publikum ins Staunen und ernteten begeisterten Applaus.

Nach der Pause zeigte die Burggarde - trotz krankheitsbedingter Ausfälle - einen spektakulären Gardetanz und beeindruckte mit Präzision, Ausdruck und tänzerischem Können. Die Feuerwehr nahm das Publikum bei ihrer „Altmaterialsammlung“ mit auf einen humorvollen Rückblick über die Geschehnisse des vergangenen Jahres in Riedheim. Besonders erfreulich wurde auf die große Anzahl an Nachwuchs hingewiesen welcher das Dorf bereichert.

Beim anschließenden Tanz der Zimmermannsgilde

wurde die Stimmung nochmals kräftig angeheizt - sehr zur Begeisterung des Publikums. Für den nötigen Ausgleich sorgte im Anschluss das Klavbach-Strueli-Äktschen-Team, das mit seiner amüsanten Yoga-Stunde Lachmuskeln und innere Balance gleichermaßen trainierte. Den krönenden Abschluss des Bühnenprogramms bildete der Showtanz „Crazy in Love“ der Burggarde, der das Publikum noch einmal restlos begeisterte. Nach rund vier Stunden kurzweiliger Unterhaltung versammelten sich alle Akteure zum großen Finale auf der Bühne und wurden mit langanhaltendem Applaus gefeiert.

Doch damit war der Abend noch lange nicht zu Ende: Auf der Empore sorgte „DJ Zokko“ für beste Partystimmung, sodass bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen weitergefeiert wurde. Der Fanfarenzug Castellaner bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, Freunden, Helferinnen und Helfern sowie bei allen Mitwirkenden, die durch ihr Engagement diesen wunderbaren Abend möglich gemacht haben - und freut sich schon heute auf den nächsten Buntten Abend.

Forstrevier Hegau Brennholz über die Online-App

Hilzingen. Aus den umliegenden Gemeindewäldern in Aach, Mühlhausen-Ehingen und Hilzingen stehen im Online-Portal „holzfinder.de“ jetzt viele frische Polter Laubbrennholz zur Verfügung. Dazu wählt man einfach an PC, Tablet oder Handy online anhand Beschreibung und Foto das Wunschholz aus. Man erhält umgehend eine Rechnung, nach deren Bezahlung man gleich mit der Aufarbeitung anfangen kann. Wer zuerst einkauft, hat die größte Auswahl. Tipp vom Förster: Speziell in Aach gibt es günstiges, relativ dünnes, handliches Brennholz in ebener Lage.

Kidswear Riedheim Noch freie Plätze

Riedheim. Für die Kleiderbörse am Samstag, 14. März, in der Burghalle Riedheim sind noch ein paar wenige Tische verfügbar. Bei Interesse kann man eine E-Mail an kleiderboerse-kids-wear@web.de schicken. Infos zu den Tischen sowie zum Ablauf gibt es auf der Homepage www.kleiderboerse-riedheim.jimdofree.com.

Fundsachen

Die Fundsachen können im Bürgerbüro abgeholt werden.

- 1 Schlüsselbund, Fundort: Edeka Hilzingen



Anzeige

Start ins Berufsleben

Mit PS in die Karriere

Ausbildung im Automobilhandel - vielfältig und zukunftsorientiert

Was macht man eigentlich in der Ausbildung zum Automobilkaufmann/frau? Antworten darauf gibt es bei

www.azubi.de. Dort heißt es: Du bearbeitest alle betriebswirtschaftlichen Vorgänge rund um das Thema Autokauf. Ein- und Verkauf, Buchhaltung und Marketing sind wichtige kaufmännische Aufgaben, die du für den Vertrieb von Kraftfahrzeugen übernimmst. Doch auch der Kundenservice ist entscheidend in deinem Beruf.

Eine große Rolle in deiner Ausbildung als Automobilkaufmann/frau spielt vor allem das Finanz- und Rechnungswesen. Für dein Autohaus führst du Kosten-Leistungs-Rechnungen durch, wertest Statistiken aus und

erstellst Jahresabschlüsse.

Auch die Zahlungsströme deiner Verkäufe dokumentierst und kontierst du.

Neben dem finanziellen Aspekt arbeitest du auch im Marketing deines Autohauses mit. So planst du zum Beispiel besondere Verkaufsaktionen und Events oder schaltest Anzeigen und Werbespots. Auch die Gestaltung der Website deines Unternehmens inklusive der regelmäßigen Aktualisierung der Fahrzeugdaten sowie die Berücksichtigung der Datensicherheit fällt häufig in deinen Aufgabenbereich.

Wenn Kunden in dein Autohaus kommen und einen neuen Wagen kaufen möchten, übernimmst du nach einiger Zeit die Beratung. Du kennst

alle technischen Details der Kraftfahrzeuge und informierst die Interessenten zu den aktuellsten Neuerungen auf dem Fahrzeugmarkt - je nachdem, ob dein Kunde besonderen Wert auf Sicherheit oder vielfältige Assistenz-Systeme legt, einen besonders schnellen Flitzer sucht oder sich für ein Elektroauto interessiert. Hat der Interessent das Auge auf einen bestimmten Wagen geworfen, schlägst du ihm verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten oder Leasing vor. Wenn jemand einen Kreditvertrag wünscht, holst du die notwendigen Informationen des Kunden dafür ein und errechnest auf dieser Grundlage die Konditionen.

Sollte einmal etwas nicht mit

einem Fahrzeug stimmen, nimmst du auch Wartungs- und Reparaturaufträge entgegen und leitest sie an die entsprechende Werkstatt oder den Hersteller weiter.

Gleichzeitig kümmerst du dich um die umweltgerechte Entsorgung von kaputten Komponenten und Fahrzeugen. Zudem unterstützt du den Kunden mit weiteren Services: Du bietest ihm bei Bedarf einen Ersatzwagen an und kümmerst dich um die Korrespondenz mit der Versicherung, sollte sich ein Unfall ereignet haben.

Ob eine Ausbildung als Automobilkaufmann/frau wirklich zu dir passt, kannst du innerhalb von 60 Sekunden im Karriere-Check auf www.azubi.de herausfinden.

BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT

**MIT UNS AUF
DER POLEPOSITION**

Deine Zukunft in unseren Autohäusern

↑ Mit der Ausbildung zum

- Automobilkaufmann (m/w/d)
- Kfz-Mechatroniker (m/w/d)
- Karosserie und Fahrzeugbaumechaniker (m/w/d)
Fachrichtung Karosserie-instandhaltungstechnik
- Kaufmann im Einzelhandel (m/w/d)
Kfz-Teile und Zubehör

über 1.800 Beschäftigte, davon 300 Azubis

18 Standorte 37 Betriebe

16 starke Marken

Über unsere Jobbörse unter www.grafhardenberg.de/ausbildung kannst Du Dich bequem und in wenigen Minuten online bewerben.

Oder folge uns auf:

Anzeige

Ausbildung mit Rückenwind

Auf das „Matching“ kommt es an

So gelingt der zukunftsfähige Start ins Arbeitsleben

Landesregierung, Wirtschaft, Gewerkschaften, Bundesagentur für Arbeit und kommunale Landesverbände wollen mit dem „Bündnis zur Stärkung der beruflichen Ausbildung und des Fachkräftenachwuchses 2023 bis 2027“ mehr junge Menschen für die Ausbildung gewinnen, mehr direkte Übergänge von der Schule in die Ausbildung zu ermöglichen sowie junge Menschen und Betriebe, wenn nötig, bestmöglich vor und während der Ausbildung zu unterstützen.

Dazu sagt Martina Musati, Vorsitzende der Geschäftsführung der Regionaldirekti-

on Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit: „Die berufliche Ausbildung ist eine der großen Stärken Baden-Württembergs. Sie bietet jungen Menschen nicht nur einen soliden Start ins Berufsleben, sondern auch Perspektiven für eine erfolgreiche berufliche Zukunft. (...) Auch die Bundesagentur für Arbeit setzt auf interaktive, von KI unterstützte Berufswahlangebote.“

Damit setzt die Arbeitsagentur einen zentralen Schwerpunkt des Bündnisses um: Das Matching zwischen Betrieben und Jugendlichen zu verbessern, um Bewerberinnen und



Bild: Adobe Stock

Bewerbern den Zugang zu geeigneten Ausbildungsplätzen zu erleichtern.

Ebenso wichtig: Maßnahmen zur Stabilisierung der Ausbil-

dungsverhältnisse, um Jugendlichen gerade in schwierigen Phasen Unterstützung zu bieten. Denn: Die Quote der vorzeitig gelösten Ausbildungsverträge lag 2024 bei 27 Prozent, erste Zahlen 2025 sehen ähnlich aus. Gleichzeitig blieb der Anteil erfolgreicher Abschlussprüfungen 2024 mit 93 Prozent stabil. Mehr als drei Viertel der erfolgreichen Ausbildungsabsolventinnen und -absolventen (78 Prozent) wurden 2024 von ihrem Ausbildungsbetrieb übernommen. Die Erfolgchancen dafür liegen umso höher, je besser Betrieb und Auszubildende zusammenpassen.

AUSBILDUNG wird Zukunft.

2-jährige Ausbildung:

- Verkäufer
- Fachlagerist

3-jährige Ausbildung:

- Kaufmann/frau im Einzelhandel
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Schwerpunkt Fleischerei
- Abiturientenprogramm: Handelsfachwirt mit integriertem Kaufmann/frau im Einzelhandel

Deine **Zukunft** mit EDEKA BAUR.
Wir ♥ Bildung.



Jetzt bewerben!

www.edeka-baur.de/ausbildung

Anzeige

Neue Wege in der Weiterbildung

Weiterbildungsmentoring

Beratung auf Augenhöhe

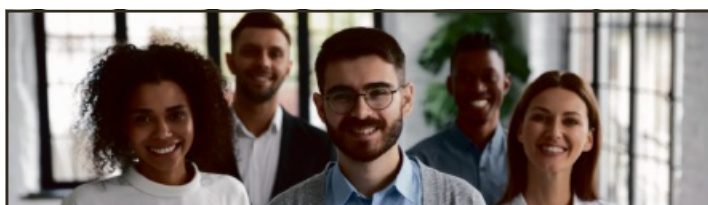
Das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend fördert die Qualifizierung und die Etablierung von betrieblichen Weiterbildungsmentoren (WBM). Ziel ist eine niedrigschwellige, arbeitsplatzbezogene Beratung auf Augenhöhe.

Weiterbildungsberatungsangebote orientieren sich häufig an Kompetenzdefiziten und zielen darauf ab, wie diese am besten behoben werden können. **Extern Beratende** (Bundesagentur für Arbeit, Kammern, Bildungsträger oder anderer Stellen) gehen dabei von erworbenen Qualifikationen aus. Praktische Arbeits- oder Lebensumstände werden dabei meist wenig bis gar nicht

berücksichtigt. **Betriebliche WeiterbildungsmentorInnen** (WBM) hingegen sind selbst im Betrieb beschäftigt. Sie kennen die Situation ihrer Kollegen und Kolleginnen aus dem Arbeitsalltag und haben zu ihnen auch eine persönliche Verbindung. Somit können sie das Thema Weiterbildung auf einer vertrauensvollen und kollegialen Ebene niedrigschwellig ansprechen. Hier stehen nicht Defizite im Mittelpunkt, sondern Stärken. WeiterbildungsmentorInnen haben die Aufgabe, einerseits aktiv auf ihre KollegInnen zuzugehen, andererseits auch als Ansprechpersonen zur Verfügung zu stehen, die Auskunft geben oder an weiterführende Stellen vermitteln können.



WeiterbildungsmentorInnen sind wichtige Ansprechpersonen - ob extern oder im Betrieb.
Bild: Adobe Stock



Die Deutsche Angestellten-Akademie ist einer der führenden Anbieter beruflicher Aus- und Weiterbildung in Deutschland.

Unser Weiterbildungsangebot

Start im März und September:

- Kaufmännische Umschulungen
- Vorbereitungslehrgänge zur Externenprüfung (IHK)
- IT Umschulungen

Regelmäßige Starts:

- Betreuungskraft gem. §53b SGB XI
- Schulbegleiter/-in / Schulassistent
- Päd. Qualifizierung - Schulkindbetreuung
- berufsbezogenes Deutsch
- modulare kaufmännische Weiterbildung
- Anwendersoftware (Microsoft, DATEV, SAP, etc.)

Wir beraten Sie gern in Konstanz, Singen oder Waldshut

Deutsche Angestellten-Akademie

DAA Bodensee Hochrhein

Opelstraße 6a-g

78467 Konstanz

☎ 07531 2826170

✉ info.konstanz@daa.de

daa-bawue.de



Bildung schafft Zukunft.



START 1. SEPTEMBER 2026:

Ausbildung Straßenwärterin | Straßenwärter (w/m/d) in unserer Straßenmeisterei

in Radolfzell / Engen-Welschingen

Du arbeitest am liebsten draußen, packst gerne an, Technik und Fahrzeuge begeistern dich? Dann bist du bei uns richtig: In deiner Ausbildung als Straßenwärter/in hältst du Straßen und Wege im Landkreis Konstanz in Schuss und sorgst dafür, dass alle sicher unterwegs sind.

Klingt nach einer Ausbildung für dich? Dann scanne den QR-Code und bewirb dich mit deinem sehr guten Hauptschulabschluss online auf unserer Webseite. Bewerbungsfrist ist der 12. April 2026.



LANDRATSAMT KONSTANZ

Mehr erfahren unter: www.LRAKN.de/ausbildung

Anzeige

Individuell und zielgerichtet

Sprachenlernen in kleinen Gruppen

Mit Spaß zum Erfolg: Sprachkurse in Englisch,
Französisch und Deutsch als Fremdsprache

Hegau. Seit fast 20 Jahren bietet Sprachlehrerin Sabine Engel in Singen und auch online Sprachkurse in Englisch und Französisch sowie Deutschkurse für Migranten auf verschiedenen Niveaustufen an. „Meine Kursangebote orientieren sich ganz individuell an den Wünschen und Voraussetzungen meiner Kunden. Deswegen unterrichte ich vorwiegend in Kleingruppen oder im Einzelunterricht“, erklärt Sabine Engel.

Speziell die Seniorensprachkurse erfreuen sich großer Beliebtheit. Viele Kursteilnehmer hätten entweder nie die Gelegenheit gehabt, ihre Wunschsprache zu lernen, oder vieles wieder vergessen und möchten neu einsteigen. Besonders gefragt sind auch die kleinen, persönlichen Konversationsgruppen, bei denen das aktive Sprechen und der

Spaß an der Sprache im Vordergrund steht. „Meine Kunden sind dann immer ganz glücklich, wenn sie ihre Sprachkenntnisse im Urlaub erfolgreich anwenden können“. **In den aktuellen Reise-Englisch-Kurs für Senioren (Dienstag, 11 Uhr) kann noch zugestiegen werden. Der nächste Anfängerkurs startet am 5. Mai.**

Die ausgebildete Kursleiterin für Deutsch als Fremdsprache bietet außerdem Deutschkurse und Prüfungsvorbereitung von A1-C1 an. Die flexiblen Modelle sind auch für Au Pairs und Schichtarbeiter geeignet. Weitere Kurstermine, Nachhilfe und Legasthetietraining auf Anfrage.

Info und Anmeldung bei Sprachstudio Sabine Engel, Tel. 07731/5060442, oder per mail: info@sprachenlernen-singen.de.



Bild: Adobe Stock

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

**MUSIKSCHULE
FÜR TASTENINSTRUMENTE**

Unterricht für
Keyboard | Klavier | Digitalpiano
E-Orgel | Hammond | Akkordeon
Anfänger | Fortgeschritten
Beratung | Verkauf | Gutscheine

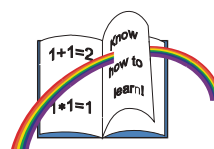
PIRMIN WÄLDIN
Diplom-Musiklehrer
Scheffelstraße 3, 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 9 80 60
www.waeldin-pirmin.de

Reise-Englisch für Senioren

Anfänger leichte Vorkenntnisse	10.03.
Anfänger ohne Vorkenntnisse	05.05.
leichte Konversation E/F	a. A.
Deutschkurse A1, A2, B1, B2, C1	a. A.
Nachhilfe	
LRS-Training	



Tel. 0 77 31 / 5 06 04 42 • info@sprachenlernen-singen.de



Pädagogische Schülerbetreuung

Nachhilfe + DaF + Pädagogische Unterstützung:
Prüfungsvorbereitung + Berufsausbildung

Angebot:

Jetzt anmelden und für einen Monat gratis

Nachhilfeunterricht erhalten*

Filiale Engen oder Homeschooling

* 4 x 45 Minuten als 2 Doppelstunden mtl. in einer kleinen fachbezogenen Lerngruppe.
Nur ein Gutschein pro Kunde. Gilt nur für Neukunden.
Fächer nach Verfügbarkeit. Nicht in Kombination mit anderen Angeboten möglich.

Singler und Lewandowski GbR
Sammlungsgasse 11, 78234 Engen
Tel. 07731 / 25862 oder 0151 4000 36 30

30 Jahre
1995 - 2025

Kompetenz
in
Bildung

DU HAST SPASS AM GESTALTEN & HANDWERKLICHER ARBEIT?

AZUBI GESUCHT

Wir brauchen Dich:

► Stuckateur oder ► Maler (m/w/d)

Wir bieten Dir:

► faires Gehalt ► tolle Arbeitsatmosphäre
► spannende vielseitige Aufgaben

Interesse geweckt?

Unser Team freut sich auf Dich!



Carl-Benz-Straße 8
78224 Singen Hohentwiel
Tel.: 077 31/9 26 11 90
info@sauter-putz-farbe.de
www.sauter-putz-farbe.de

SAUTER
PUTZ & FARBE / GERÜSTBAU / HEBEBÜHNEN

Anzeige

Fachkräfte von morgen

Metall-Industrie weiterhin beliebt

Azubis loben gute Ausbildungsqualität und wertschätzenden Umgang

Der „IG Metall-Ausbildungsbi-lanz 2025“ zufolge schlossen Unternehmen in industriellen Kernberufen mit 25.800 Aus-bildungsverträgen 9,1 Prozent weniger ab als im Vorjahr. Dazu zählen etwa Mechatroni-ker oder Industriemechaniker. Besonders betroffen sind der Maschinenbau sowie die Met- tall- und Elektroindustrie mit- samt der Fahrzeugbauer und Zulieferer.

Die Wirtschaftskrise sei dem- nach auch für Azubi-Bewerber spürbar, stellt IGM-Vor- standsmitglied Hans-Jürgen Urban fest.

Um dieser Entwicklung positi- ve Impulse entgegen zu set- zen, fordert die IG Metall eine gesetzliche Ausbildungsabga- be, die ausbildenden Unter- nehmen zugute kommen soll. Zur Unterstützung der Betrie- be und der Jugendlichen ge- höre zudem eine bessere Be- rufsorientierung von Schüle- rInnen, Jugendberufsagentu- ren für ein besseres Über- gangsmanagement in einen Ausbildungsplatz und mehr Unterstützung für junge Men- schen mit Förderbedarfen. Besonders die duale Ausbil- dung genießt bei jungen Men- schen eine große Anerken- nung und werde als gute Grundlage für die berufliche Karriere wahrgenommen. Auch zeigt sich, dass junge Menschen, die sich bereits in der Ausbildung befinden, sehr zufrieden mit dieser sind: 75 Prozent der Auszubildenden würden ihren Ausbildungsbe- trieb wieder wählen. Die große Zufriedenheit mit ihrer Aus- bildung begründen die Auszu- bildenden neben der guten Ausbildungsqualität vor allem mit dem wertschätzenden Umgang und der persönlichen Betreuung durch Ausbil- dungsverantwortliche sowie Kolleginnen und Kollegen im Betrieb.

Umgekehrt wünschen sich über 70 Prozent der Unter- nehmen eine engere Zusam-

menarbeit mit den Berufs- schulen und halten deren bes- sere personelle und techni-

sche Ausstattung für notwen- dig, um Ausbildungsinhalte zukunftsfähig zu gestalten.



**FEUER,
FUNKEN,
ZUKUNFT**

FONDium

Eisenguss neu denken

Ausbildungsplätze für das Ausbildungsjahr 2026

Gießereimechaniker (m/w/d)

Elektroniker (m/w/d) für Betriebstechnik

Industriemechaniker (m/w/d)

Technischer Modellbauer (m/w/d)

Fachrichtung Gießerei

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Fachinformatiker (m/w/d)

verschiedene Fachrichtungen

Mechatroniker (m/w/d)



FONDium Singen GmbH
Julius-Bührer-Str. 12
D 78224 Singen
www.fondium.eu



MV Schlatt a.R. wählt neue Vorstandschaft

Bei der Jahreshauptversammlung wurden vier Vorstandsmitglieder verabschiedet.

Schlatt a.R. Mit dem Marsch „Schönes Prag“ eröffnete der Musikverein Schlatt a.R. unter Leitung von Erwin Gebhart die Jahreshauptversammlung im Jubiläumsjahr. Bekanntlich feiert der Musikverein in diesem Jahr sein 100jähriges Bestehen. Im Mittelpunkt standen Wahlen und daraus resultierend die Verabschiedung von vier bisherigen Vorstandsmitgliedern. Schriftführerin Anna Burkhardt beschränkte sich in ihrem Bericht auf die Nennung einiger Fakten und Kassierer Alexander Stauder berichtete sowohl für die Kassenjahre 2024 und 2025 von einem kleinen Minus, konnte aber trotzdem einen mehr als zufriedenstellenden Kassenbestand nennen. Erwin Gebhart hob in seinem Bericht neben den vielen gelungenen Auftritten das Kirchenkonzert zu seinem 40jährigen Dirigentenjubiläum und das Weihnachtskonzert in Riedheim hervor und war mit dem durchschnittlichen Probenbesuch zufrieden. Wie von Natascha Jäckle zu hören war, befinden sich derzeit 25 Kinder in der Musikalischen Früherziehung, die vor nunmehr 10 Jahren gestartet wurde. Von seinen Proben mit derzeit 16 Jungmusikern und deren Auftritten berichtete Karl Schwegler. Vor den anstehenden Wahlen, bei der sich der 1. Vorsitzende Alfons Zipperer, der 2. Vorsitzende Hermann Henninger, der Kassierer Alexander Stauder und der passive Beisitzer Ronny Marggraf nicht mehr zur Verfügung stellten, blickte Alfons Zipperer auf die 25 Jahre zurück, in denen er Vorstand war. Zuvor hatte er bereits 5 Jahre als Schriftführer und 3 Jahre als Kassierer in der Vorstandschaft mitgewirkt. In dem Bericht wurde deutlich, welche große Zahl an Events der Musikverein gestemmt hatte und wie hervorragend sich die wirtschaftliche Situation des Vereins entwickelt hatte. Zipperer bedankte sich insbesondere bei den Aktiven und deren Partner sowie seinen Kindern und seiner Frau für die

tatkräftige Unterstützung in den 25 Jahren. Gut vorbereitet war die Wahl. Für alle freiwerdenden Ämtern waren Vorschläge vorhanden und so setzt sich nach der Wahl die Vorstandschaft wie folgt zusammen: 1. Vors. Florian Sauter, 2. Vors. Jens König, Schriftführerin Anna Burkhardt, Kassierer Daniel Zipperer, Aktiver Beisitzer Thorsten Jäckle, Passiver Beisitzer Thorsten Niehues. Der scheidende Vorsitzende Alfons Zipperer übernahm dann auf Wunsch des neuen Vorsitzenden die Ehrungen und die Verabschiedungen. Für 10 Jahre aktiv im Musikverein konnte er Annika Herberger die entsprechende Nadel anheften und Nadja Knöpfli, die 30 Jahre aktiv ist, ein Geschenk überreichen. Letztere wird ebenso wie Dirigent Erwin Gebhardt für 60 Jahre Einsatz für die Blasmusik am Bezirksmusikfest im Mai in Riedöschingen die Ehrung des Blasmusikverbandes erhalten. Im Rahmen der Verabschiedungen erhielt der bisherige Kassierer Alexander Stauder für seine 25 Jahre Kassierer im Musikverein die goldene Verdienstnadel. Zipperer bedankte sich bei Alexander Stauder und dessen Ehefrau Andrea, für die vorbildliche Führung der Kasse und die sonstige Unterstützung in vielen anderen Bereichen. Ronny Marggraf schied nach 6 Jahren und Hermann Henninger nach 15 Jahren aus der Vorstandschaft aus. Auch für diese beide gab es Dankesworte vom scheidenden Vorsitzenden. Die Arbeit von Alfons Zipperer als Vorsitzenden über 25 Jahre hinweg, wurde von Elisabeth Stauder, die 20 Jahre als Vorsitzende des Fördervereins mit Alfons Zipperer zusammengearbeitet hatte, in einem „Geschwätz“ gewürdigt. Das Geschwätz zeigte, mit welchem großem Einsatz Zipperer, der sich für keine Arbeit zu schade war, die letzten 25 Jahre für seinen Musikverein gearbeitet hatte. Jeder im Dorf und in der Umgebung wisse, was der Musikverein Schlatt a.R. Alfons Zipperer zu verdan-



Bürgermeister Holger Mayer (links) und Ortsvorsteher Ralf Seiterle (rechts) bedankten sich bei Alfons Zipperer für seinen 25-jährigen Einsatz als Vorsitzender des MV Schlatt a.R.
Bilder: Stauder



Die bei der Jahreshauptversammlung verabschiedeten Vorstandsmitglieder und die geehrten aktiven Musikerinnen. Von links: Alfons Zipperer, Ronny Marggraf, Annika Herberger, Hermann Henninger, Nadja Knöpfli, Alexander Stauder.

ken habe. Der langanhaltende Applaus, zudem sich alle im Raum erhoben, bestätigte dies. Auch Stefan Jäckle und Ralf Seiterle, früherer und jetziger Ortsvorsteher, der Kommandant der Abteilungswehr Peter Jäckle und Bürgermeister Holger Mayer würdigten mit einem ganz großen Dankeschön die Arbeit von Alfons Zipperer, seinen unermüdlichen Einsatz für den Musikverein und die Dorfgemeinschaft. Der neue Vorsitzende Florian Sauter durfte Alfons Zipperer aufgrund eines einstimmigen Vorstandsbeschlusses zum Ehrenvorstand ernennen. In seinem ersten kleinen Einstiegsbericht bedankte sich Florian Sauter dann für das entgegengebrachte Vertrauen, zollte der bisherigen Vorstandschaft großen Respekt für deren Arbeit in der Vergangenheit, bekannte, dass ihm Gemeinschaft und Kameradschaft das Wichtigste seien und dass ihm

die Jungmusikerinnen und Jungmusiker besonders am Herzen liegen. Verbunden mit der Terminvorschau wies er auf die Open-Air Party auf dem Trainingsplatz am 06.06. aus Anlass 100 Jahre MV Schlatt hin. Man habe hier noch ca. drei Monate Zeit um Gas zu geben. Nach der Jahreshauptversammlung des MV führten die beiden Vorsitzenden Kerstin Will-Aymann und Karl Schwegler in Rekordzeit durch die Jahreshauptversammlungen des „Fördervereins des MV Schlatt a. R.“ und des Vereins „Jungmusiker MV - Schlatt a. R.“. Durch die Wahl des bisherigen Beisitzers beim Förderverein Jens König zum 2. Vorsitzenden des Musikvereins, musste beim Förderverein ein neuer Beisitzer gewählt werden. Dieses Amt übernahm Florian Stauder. Beschlossen wurde der Abend mit dem Geburtstagsmarsch, dirigiert vom Geburtstagskind Bürgermeister Holger Mayer.

Nachbarschaftshilfeverein Hilzingen 1. Jahreshauptversammlung

Wir laden herzlich zur 1. Jahreshauptversammlung des Vereins Nachbarschaftshilfe Hilzingen am 16. März um 20 Uhr ins Rathaus Hilzingen, Sitzungszimmer ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Ernennung eines Protokollanten
3. Feststellung der fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Bericht des Vorstands
6. Bericht des Kassierers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl eines Kassenprüfers
10. Verschiedenes, Gäste haben das Wort

Über Ihre Teilnahme freuen wir uns sehr. Mit freundlichen Grüßen,
Hilzingen, 15. Januar
gez. **Astrid Rothmund**, Schriftführerin

Freiwillige Feuerwehr Abteilung Weiterdingen Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Weiterdingen, am Freitag, 6. März, um 20 Uhr im Gasthaus „Lander Stube“ laden wir Mitbürger, Freunde und Aktive herzlich ein.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Kommandanten
6. Entlastungen
7. Verschiedenes

Michael Mohr, Abteilungskommandant

Freiwillige Feuerwehr Hilzingen Abteilung Riedheim Generalversammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Riedheim hält am Freitag, 27. März, ihre jährliche Generalversammlung ab. Beginn ist um 20 Uhr im Clubheim in Riedheim.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
4. Rechenschaftsbericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Kommandanten
7. Bericht über den Probenbesuch
8. Entlastungen
9. Beförderungen / Ehrung
10. Verschiedenes

Hierzu möchten wir freundlichst einladen. Anzugsordnung: Uniform, ansonsten im schwarzen Poloshirt und dunkler Hose.

Mit freundlichen Grüßen,
Freiwillige Feuerwehr Riedheim
Marco Ritzi, Schriftführer

Hinweise und Bekanntmachungen zur Landtagswahl am Sonntag, 8. März 2026

Ergänzend zu den bereits im Mitteilungsblatt veröffentlichten Informationen möchten wir noch einige Hinweise zur Landtagswahl am Sonntag, 8. März, geben.

- Wie bereits in der Amtlichen Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl vom 19. Februar 2026 mitgeteilt, treten die vier eingerichteten Briefwahlvorstände am 8. März 2026 um 14 Uhr zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses im Rathaus Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen, zusammen. Die Briefwahlvorstände tagen im Bürgerbüro EG, Zimmer 28 1. OG, Trauzimmer 2. OG und im Dachgeschoss Büro Integration.
- Am Freitag, 6. März 2026 können Sie noch bis 15 Uhr Briefwahlunterlagen beantragen. Hierfür ist das Wahlamt im Rathaus, Zimmer 21, 1. OG, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen, bis 15 Uhr besetzt. Für Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, besteht selbstverständlich die Möglichkeit, bis zu diesem Zeitpunkt Briefwahlunterlagen zu beantragen. Eine Mitarbeiterin des Wahlamtes steht für solche Fälle unter der Telefon-Nummer 07731 3809-51, zur Verfügung, ggfs. auch im Wege einer Rufbereitschaft.
- Das Wahlamt im Rathaus, Zimmer 22, 1. OG., Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen, ist am Samstag, 7. März 2026, in der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr besetzt, um die Vorbereitung der Landtagswahl durch die erforderlichen Verwaltungsarbeiten (zum Beispiel Beurkundung der Wählerverzeichnisse) abzuschließen. Am Samstag, 7. März 2026, bis 12 Uhr können Wahlscheine ersetzt werden, wenn der Wahlberechtigte glaubhaft versichert, dass er den Wahlschein nicht erhalten oder den Wahlschein verloren hat. Für solche Fälle steht das Wahlamt unter der Telefonnummer 07731 3809-51/-22, ebenfalls zur Verfügung.
- Am Wahlsonntag ist das Wahlamt in besonderen Fällen den ganzen Tag über telefonisch unter der Telefon Nummer 07731 3809-22 oder -51 zu erreichen, zum Beispiel auch für den Fall einer plötzlichen Erkrankung eines Wahlberechtigten. In diesen Fällen kann am Wahlsonntag noch bis 15 Uhr ein Wahlschein beantragt werden.

HEGAU
WIR FÜR DIE
JUGENDWERK-HELDEN

**DAS GEHEIMNIS DES GLÜCKS LIEGT
NICHT IM BESITZ, SONDERN IM GEBEN.
WER ANDERE GLÜCKLICH MACHT,
WIRD GLÜCKLICH**

ANDRÉ GIDE

Anzeige

Liebe-Dein-Haustier-Tag

In guten Händen

Auf „tigube“ professionelle und liebevolle Betreuung für Haustiere finden

Hegau. Wenn man ehrlich ist, ist die Urlaubszeit doch die schönste Zeit im Jahr. Dennoch kommt genau zu dieser Zeit bei Tierbesitzern immer wieder die Frage auf: „Wer schaut nach unseren Lieblingen, wenn wir in Ferien fahren?“. Gabriel und Mara sind von „tierisch gut betreut“ in Moos. Seit gut 15 Jahren betreuen sie hauptsächlich Hunde und Katzen in der Region (Radolfzell und Höri). Hunde werden bei ihnen in der Pension betreut, Katzen dürfen in ihrer gewohnten Umgebung bleiben. Einfach da, wo sie ihrem gewohnten Tagesablauf folgen können.

Freigänger schätzen diesen Service besonders, da sie während der Abwesenheit der Halter nicht auf ihre Rundgänge im Revier verzichten müssen. Da die Nachfrage bei „tierisch gut betreut“ sehr groß ist und das Team nicht alle Anfragen annehmen kann, haben sie die Plattform „tigube“ (tierisch **gut** betreut) gegründet. Hier können sich TierhalterInnen mit Betreuungspersonen verknüpfen, um eine passende Betreuung für ihren tierischen Liebling zu finden. Gabriel und Mara freuen sich, wenn sie viele Besucher auf der Plattform begrüßen dürfen.



Gabriel und Mara von „tierisch gut betreut“ haben die Plattform „tigube“ gegründet.
Bild: tigube



Verifizierte Tierbetreuung in deiner Nähe

Für Tierhalter und Betreuer - jetzt kostenlos starten

Für Tierhalter:innen

- Geprüfte Profile und echte Bewertungen
- Schnell die passende Betreuung finden (Hund, Katze & Co.)
- In deiner Nähe

Für Tierbetreuer:innen

- Kostenloses Profil erstellen
- Sichtbar werden und Anfragen erhalten
- Aufträge gewinnen

Auf tigube findest du Betreuung und Dienstleister rund ums Haustier:

Tierbetreuer, Pensionen, Gassi-Service sowie Experten wie Tierärzte, Physio, Groomer, Trainer, Fotografen u. v. m.



Jetzt scannen & kostenlos starten

tigube.de/hegau

Anzeige

Liebe-Dein-Haustier-Tag

Treue Begleiter mit Fell oder Federn

Die beliebtesten Haustiere der Deutschen

Hegau. Es bellt, schnurrt und zwitschert in vielen Haushalten. Hund, Katze, Vögel, Nager und Co. gehören bei zahlreichen Familien und ihrem Leben einfach dazu. „Manch andere wiederum spielen mit dem Gedanken, sich ein Haustier anzuschaffen“, erzählt Christina Nielsen und fragte zum „Liebe-Dein-Haustier-Tag“ am 20. Februar auf mein-haustier.de nach, welches Haustier beliebt ist. Dazu gibt sie Tipps für Haustier-Neulinge. Bevor ein Tier Teil der Familie wird, müssen sich die neuen Tierbesitzer über einige Dinge bewusst werden: „Fragen, die dabei aufkommen, sind zum Beispiel: Wie viel Zeit habe ich für das Tier? Welche Kosten sind mit der Anschaffung verbunden? Wer versorgt Hund, Katze, Kaninchen und Co., wenn ich selbst mal verhindert bin oder in den Urlaub fahre? Bin ich gerne spazieren und in der Natur? Soll es ein Familien-Haustier sein? Gehen Sie bei der Entschei-

dung eines Tieres nicht nur danach, welches Sie mögen und besonders putzig finden, sondern schauen Sie sich an, in welcher Arbeits- und Lebenssituation Sie sich befinden, damit Sie Ihrem neuen Familienmitglied gerecht werden“, empfiehlt die Expertin. Über 3.200 Tierbesitzer stimmten ab - auf Platz Eins, mit 55 Prozent, landet der Hund: „Wer freut sich nicht darüber, jeden Tag freudig begrüßt zu werden? Mit einem Hund kommt aber nicht nur ein treuer Begleiter und Freund, sondern auch viel Verantwortung in einen Haushalt“, legt die Haustier-Expertin nah. Die Entscheidung für ein Tier trifft man schließlich für mehrere Jahre. Und: „Kosten für Futter und Ausrüstung müssen einkalkuliert werden. Auch die Ausgaben für den Tierarzt, eventuelle Steuern und eine Haftpflicht sollten nicht außer Acht gelassen werden“.

Bei 29 Prozent der Befragten



Hunde sind nach wie vor die beliebtesten Haustiere. Bild: Durlacher

geht ein Schnurren durch die Wohnung. Katzen gehören ebenfalls zu den beliebten Mitbewohnern: „Die Meinung zu Katzen ist ja sehr gespalten - entweder ist man Katzen- oder Hundemensch. Dabei haben Katzen ein sehr soziales Wesen und gehören zu den relativ pflegeleichten Tieren. Sie kommen ganz gut alleine zurecht, mögen es aber auch, in Gesellschaft zu leben. Die Samtpfoten entdecken gerne neues und lassen sich gut beschäftigen - egal ob es Pappkartons, Papiertüten oder Spielzeug ist“, erklärt Nielsen. Beliebt sind auch die kleinen Vierbeiner, wie Meerschweinchen, Hase oder Hamster mit 14

Prozent: „Besonders geeignet sind diese Tiere für Menschen, die arbeiten, da sie nicht 24 Stunden lang betreut werden müssen. Allerdings sind die Nager lieber in Gruppen zusammen, weswegen die Haltung von zwei Tieren für diese auf jeden Fall angenehmer ist“, rät Nielsen.

Auf Platz Vier landen Vögel. Sie gehören, ebenso wie beispielsweise Fische, zu den eher pflegeleichten Tieren, da sie unter anderem keinen täglichen Auslauf brauchen und auch mehrere Stunden alleine in ihrem Käfig oder Aquarium bleiben können - dem gegenüber steht jedoch die Pflege eines Aquariums.

Styling für die Fellnasen

Beim Hundesalon „Funky Dog“ sind auch die großen Hunde willkommen

Gottmadingen (md). Neu eröffnet hat der Hundesalon „Funky Dog“ in der Bahnhofstraße in Gottmadingen. Dieser bietet nicht nur ein komplettes Grooming an, sondern auch das Handtrimmen, Krallenpflege, Welpeneingewöhn-

nung und Pflege auch speziell für den betagteren Vierbeiner. Gerne dürfen auch die größeren Hunderassen vorbeikommen und sich bei „Funky Dog“ von den professionellen Groomern verwöhnen und chic machen lassen.

Bahnhofstr. 2 –
78244 Gottmadingen

Website: funky-dog.de
E-Mail: info@funky-dog.de

Telefon/Whatsapp:
01 73/2 70 40 19



www.luckydog-barfbar.de

Tel.: 01 51/14 08 79 15 • info@luckydog-barfbar.de

Neue Adresse:
Thayngerstraße 5,
78244 Gottmadingen-Ebringen
Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag
und Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Was bringt ein Gewächshaus?

Vorteile vom Anbau unter Glas

Hegau. Paprika, Kürbis, Tomate, Zucchini ... all dieses köstliche Gemüse ist nicht in Deutschland heimisch, sondern kommt aus den wärmeren Gebieten dieser Welt. Aus diesem Grund sind die hiesigen klimatischen Bedingungen im Freien von Herbst bis Frühjahr nicht ideal für sie. „Ein Gewächshaus schafft durch den Treibhauseffekt eine optimale Umgebung für wärmeliebende Arten: Das Sonnenlicht gelangt durch die Scheiben ungehindert ins Innere und heizt dort Boden, Einrichtungsgegenstände und natürlich auch die Pflanzen auf“, erklärt Gewächshausexperte Markus Botz. „Diese Wärme wird anschließend wieder abgegeben, kann aber nicht aus dem Glashaus entweichen. Es entsteht ein Wärmestau und die Temperatur steigt“. Hinzu kommt, dass Wind und Regen draußen bleiben und schon die Jungpflanzen geschützt heranwachsen können. Zusammengefasst kann man sagen: die Umweltfaktoren werden zu Gunsten der Pflanzen reguliert, sodass ein perfektes Mikroklima entsteht. Denn Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Licht, Wasser und auch Nährstoffe - all das liegt in den Händen der Hobbygärtnernden und kann gezielt auf die im Innern wachsenden Arten angepasst werden. „Natürlich ist hierfür auch wesentlich, dass das Gewächshaus und sein Standort durchdacht geplant und dass Lüftung und Beschattung möglich sind“, weiß Markus Botz. „Profi-Gemüsebauer sagen: Ein Prozent mehr Licht bedeutet ein Prozent mehr Ertrag. Daher haben freistehende Gewächshäuser ohne störenden Schatten einen Vorteil. Für Gewächshäuser ab 3,5 Metern Länge ist eine zweite Tür im gegenüberliegenden Giebel empfehlenswert. So ist die sogenannte „Querlüf-

tung“ möglich und damit auch im Hochsommer ein sehr angenehmes Klima im Haus. Praktisch sind zudem Dachfenster mit automatischen Öffnern, wie es sie beispielsweise bei ACD-Gewächshäusern gibt. Diese sind mit Zylindern ausgestattet, die bei Erwärmung mittels einer speziellen Flüssigkeit die Dachfenster stufenlos anheben“. So kann die Luft an heißen Tagen zirkulieren und Wärme sowie etwas Feuchtigkeit nach draußen transportieren. Durch den Treibhauseffekt ist es im Gewächshaus deutlich wärmer als im Freien - aus diesem Grund können Hobbygärtnernde schon viel früher mit der Anzucht ihrer Gemüsepflanzen starten. Während Tomate, Paprika und Co. erst Mitte Mai nach draußen in den Garten ziehen dürfen, ist die Aussaat im Gewächshaus schon im März möglich. Das bedeutet im Umkehrschluss: Man kann sich früher über die erste Ernte freuen - und auch deutlich länger die Früchte der eigenen Arbeit genießen, denn bis weit in den Herbst hinein sind die Temperaturen im Gewächshaus für viele Gemüsearten ideal. Tatsächlich lässt sich sogar rund ums Jahr ernten. Wenn man zum Beispiel im September Wintersalate wie Blattsenf oder Spinat aussät, hat man auch während der kalten Jahreszeit stets frisches Gemüse griffbereit. „Viele Gartenbesitzer glauben, das sei nur mit geheizten Gewächshäusern möglich, tatsächlich sind einfach verglaste Modelle aber ideal hierfür“, erklärt Gewächshausexperte Botz. „Wer aber eine Vorliebe für tropische Pflanzen hat, dem rate ich zu einem isolierten Thermo-Gewächshaus, wie das Tropic-Maxi von Euroserre mit 16 mm Doppelstegplatten im Dach und 14 mm Doppelglas in den Wänden“.

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
Polizeiposten Gottmadingen	07731/14 37-0
.....	
Ärztlicher Notfalldienst	
an Wochenenden und Feiertagen	116 117(ohne Vorwahl)
Kinderärztlicher Notfalldienst	0180 607 73 12
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 607 53 12
HNO Notfalldienst	0180 607 72 11
Hegau-Klinikum Singen (Krankenhaus)	07731/89-0
Krankentransport	192 22(ohne Vorwahl)
Zahnärztliche Notrufnummer	0761/120 120 00
.....	
Gasversorgung Thüga	
Energienetze GmbH	
Industriestr. 7, 78224 Singen	07731/14 80-0
Störungsrufnummer	0800 775 000 7
Stromversorgung	
Energie-Dienst Netze GmbH (für alle Ortsteile außer Schlatt a. R.)	
Stördienst	07623/92 18 18
E-Werk Kanton Schaffhausen	
Verwaltung Schaffhausen	0041/52/6 33 55 55
Zweigstelle Worblingen	07731/1 47 66-0
Störungsdienst	0041/52/6 24 43 33
Wasserversorgung	
während der Dienststunden	07731/38 09-25
nach Dienstschluss	0171/2 88 18 82
Abwasser	
während der Dienststunden	07731/38 09-25
nach Dienstschluss	0176/61 14 31 48
Wärmeversorgung	
Solarcomplex	07731/82 74 28
Forst-Revierleiter	
Werner Hornstein	0175-7247922
.....	
Aids-Hilfe Konstanz e. V.	
Außenstelle Singen	07731/6 84 21
Arbeiterwohlfahrt Gottmadingen	07731/7 31 47
Einsatzleitung der Dorfhelferinnen	
Gabi Bruderhofer	07734/93 43 55
Dorfhelferinnenstation	
der Sozialstation Hegau-West	07734/93 43 55
Drogenberatungsstelle Singen	07731/6 14 97
Frauenhaus Singen e. V.	07731/3 12 44
Giftnotruf Freiburg	0761/1 92 40
Kinderschutzbund Singen-Radolfzell	07731/2 67 49
Krebskrankenhilfe	07771/17 16
Sozialstation Hegau-West e. V.	
St. Georg-Str. 5, Gottmadingen	07731/97 04-0
Wohngift-Telefon	0800/7 29 36 00
Horizont – Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH	07731/96970-780
E-Mail: koordination@hospizdienst-horizont.info	
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	
Im Gambinus, täglich	07731/3 11 38
Sozialpflegerischer Dienst e. V. Singen	07731/2 99 92
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.	
Pflegedienst	07731/99 83-0

NV Pfiffikus sagt DANKE

Und da ist sie auch schon wieder vorbei - die Fasnet 2026... Trotz des teilweise schlechten Wetters haben wir gemeinsam dem Regen und Schnee getrotzt und eine fröhliche, stimmungsvolle und rundum gelungene Dorffasnet gefeiert. Das zeigt einmal mehr: Echte Narren lassen sich die gute Laune nicht verderben! Wir möchten von Herzen Danke sagen. Unser Dank gilt der Gemeinde, dem Bauhof, allen Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis sowie den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern für die tolle Stimmung entlang der Umzugsstrecke und bei unseren Veranstaltungen. Ein ebenso großes Dankeschön geht an die befreundeten und helfenden Vereine für die tatkräftige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit - gemeinsam macht es einfach mehr Freude! Vielen herzlichen Dank an alle, die die Fasnet 2026 zu etwas Besonderem gemacht haben.



Einige freiwillige Helferinnen der Frauengemeinschaft Weiterdingen trafen sich zu einem kreativen Projekt und nähten aus alten Kaffeeverpackungen wunderschöne Einkaufstaschen. Die Taschen fanden großen Anklang und wurden vollständig verkauft. Der Erlös wurde von der Frauengemeinschaft aufgestockt, sodass eine Spende in Höhe von 500 Euro an den Wunschewagen des Arbeiter-Samariter-Bundes in Singen überwiesen werden konnte. Der Wunschewagen des ASB erfüllt schwerstkranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase einen Herzenswunsch und wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Die Wunschfahrten sind für die Betroffenen und ihre Begleitpersonen kostenfrei und schenken wertvolle Momente der Freude und des Trostes. Die Vorstandschaft der Frauengemeinschaft Weiterdingen freute sich sehr über diese gelungene Aktion. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und allen, die diese Spendenaktion unterstützt haben. Durch dieses gemeinsame Engagement wurde aus vermeintlichem Abfall etwas Wertvolles geschaffen und ein Zeichen der Nächstenliebe gesetzt.

Bild: Frauengemeinschaft Weiterdingen

Männerchor Riedheim Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung 2026 des Männerchor Riedheim findet am Freitag, 13. März, ab 19 Uhr im Turmstübli in der Burg zu Riedheim statt. Der Männerchor lädt hierzu ganz herzlich alle Mitglieder, Freunde, Förderer und interessierte Gäste ein. Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen
10. Wünsche und Anträge
11. Ausblick auf das kommende Jahr.

Der Männerchor freut sich auf Ihr Kommen.

Zu verschenken

Haben Sie auch Sachen, die zu schade für den Müll und noch brauchbar sind? Dann rufen Sie uns an unter 07731/3809-51.

- 4 Stück Sommerreifen für Mitsubishi, Größe 175/55 R 15, Tel. 0170 3686936
- Esstisch, schwarz, H 0,90 m / B 1,80 m / T 0,75 m, Tel. 0170 3686936
- Rosmarinpflanze, Höhe 2,2 m, Breite 0,8 m, zum selbst ausgraben, Tel. 07731 5910921
- 1 Teichfilter mit Pumpe, 1 Luftentfeuchter, 1 Hundegitter fürs Auto, Tel. 07731 64520
- Leichter Fahrradträger für Heckklappe Auto, Türgarderober, Plakataufsteller, Tel. 07731 64999



Der Museumverein Hilzingen lädt ein zu einem Vortrag mit Apéro von Prof. Dr. Rainer Luick am Donnerstag, 5. März, um 19 Uhr im Vortragsraum des Bauernmuseums. Rainer Luick wird ausführen, wie wichtig Weidetiere und die an sie gekoppelten Prozesse für die biologische Vielfalt sind. Dazu gehören die von Tieren verbreiteten Samen von Pflanzen und Larven von Insekten. Weil Weidetiere fehlen ist der ökologische Zustand unserer Kulturlandschaften schlecht - auch bei uns im Hegau. Mögliche Lösungswege und warum Weidetiere ein wirksamer Hebel für manches Problem sein kann, geht Rainer Luick in seinem Vortrag nach. Der Eintritt ist kostenlos.

Bild: Rainer Luick

Anzeige

Feuer und Flamme

Heizen mit Pellets

Nachwachsender Rohstoff mit hoher Effizienz

Alternative Heizsysteme liegen im Trend. Besonders beliebt: die Pelletheizung. Wie effizient und komfortabel ist das Heizen mit Pellets?

Was ist eine Pelletheizung?

Eine Pelletheizung ist ein automatisches Heizsystem, das kleine, zylindrische Presslinge aus Holz - sogenannte Pellets - verbrennt, um Wärme für Heizung und Warmwasser zu erzeugen.

Die Pellets bestehen aus unbehandelten Holzresten wie Sägespänen oder Hobelspänen und werden mit hohem Druck, aber ohne chemische Bindemittel, gepresst.

Moderne Pelletheizungen arbeiten vollautomatisch: Der Brennstoff wird aus einem Lagerraum über ein Fördersystem in den Brennraum transportiert, dort kontrolliert verbrannt, und die entstehende Wärme in das Heizsystem eingespeist.

Vorteile gegenüber fossilen Brennstoffen

Der größte Vorteil liegt in der Nutzung eines nachwachsenden, CO₂-neutralen Brennstoffs. Pellets verbrennen nahezu rückstandsfrei, sind regional verfügbar und langfristig preisstabiler als fossile Energieträger. Zudem sind moderne Anlagen sehr effizient und erreichen Wirkungsgrade von über 90 Prozent. Sie bieten hohen Komfort, da sie sich automatisch regeln und mit anderen Energiequellen - etwa Solaranlagen - kombinieren lassen. Auch die Versorgungssicherheit ist ein Pluspunkt, da Pellets unabhängig von internationalen Energiemärkten beschafft werden können. Nachteilig sind vor allem der Platzbedarf für das Pelletlager und die höheren Anschaffungskosten im Vergleich zu Öl- oder Gasheizungen. Die Installation erfordert einen geeigneten Auf-



Eine Pelletheizung heizt sicher und günstig.

Bild: Stock-Adobe

stellraum und eine gute Planung der Lagerlogistik. Außerdem entstehen geringe Geräusche beim Fördern der Pellets, und ein gewisser Wartungsaufwand bleibt, auch wenn dieser durch Automatisierung stark reduziert ist. Der wirtschaftliche Nutzen zeigt sich meist über die Betriebsjahre hinweg durch niedrigere

Heizkosten und Förderungen. Die Investitionskosten hängen von der Anlagengröße, dem technischen Umfang, dem Lagerkonzept und den baulichen Gegebenheiten ab. Im Durchschnitt liegen sie - inklusive Installation und Lagerung - über den Kosten herkömmlicher Öl- oder Gasheizungen. Allerdings amortisieren sich diese Mehrkosten über die Lebensdauer durch geringere Brennstoffkosten und staatliche Förderungen. Eine exakte Kalkulation sollte immer individuell erfolgen.

Pelletpreise sind stabil

Pelletpreise sind allgemein stabiler als Öl- oder Gaspreise, da sie von der regionalen Holzverfügbarkeit abhängen und weniger von globalen Märkten beeinflusst werden. Auf die Energieeinheit bezogen liegen sie oft günstiger, besonders bei langfristiger Betrachtung. Die Preisentwicklung folgt saisonalen Schwankungen. In vielen Ländern und Regionen werden Pelletheizungen gefördert, insbesondere bei der Umrüstung von fossilen auf erneuerbare Heizsysteme und in Form von Zuschüssen, Krediten oder steuerlichen Vorteilen.

BEANTRAGUNG Fördermittel

Bei
Sanierung
von
Gebäuden



- Professionelle Energieberatung
- Beantragung von Fördermitteln für Fenster, Türen, Dach, WDVS und Heizung
- Erstellung von hydraulischen Abgleiche zur Reduzierung von Heizkosten
- Erstellung von Energieausweise
- Erstellung von Ewärmeg Nachweise

INDIVIDUELLE Sanierungs- fahrpläne



Energieberatung Wikenhauser

Hochacker 29 • 78333-Stockach • Tel. 0 77 71/8 75 96 52 • Mobil 01 76/63 78 88 50
www.energieberatung-wikenhauser.de

Anzeige

Feuer und Flamme

Ein professioneller Partner

„Reichle Sanitär und Heizungsbau“ bietet individuelle Heizungslösungen

Hegau. Seit 2008 ist „Reichle Sanitär & Heizungsbau in Singen“ der professionelle Partner für vielfältige Aufgaben im Bereich Sanitär und Heizungstechnik. Gemeinsam mit seinen Kunden erarbeitet die Firma individuelle, maßgeschneiderte Lösungen und setzen diese zeitnah und termingerecht um. Das junge Team bildet sich ständig fort, denn sein Ziel ist es, den Kunden die neueste Technik und den besten Service zu bieten. Im Bereich Pelletheizung montiert „Reichle Sanitär & Heizungsbau in Singen“ zum Beispiel Anlagen der Firma „ÖkoFEN“. Bereits seit 1997 ist „ÖkoFEN“ der Spezialist für

Pelletheizungen und einer der führenden Anbieter innovativer Lösungen im Bereich der erneuerbaren Energien. Neu beim österreichischen Hersteller ist die „ZeroFlame-Technologie“: hier bekommt man flammenlose Wärme aus Pellets. Die sauberste „ÖkoFEN-Pelletheizung“ aller Zeiten. Ob für Einfamilienhäuser, Gemeinden oder Gewerbe: Hier ist man an der richtigen Adresse, wenn es um das Heizen mit Holzpellets geht.

Oder sucht man hochwertiges Brennholz für den Kamin oder Holzofen? Die Firma Reichle bietet ofenfertiges Kaminholz aus nachhaltiger regionaler Forstwirtschaft - zuverlässig,



Mit hochwertigem Brennholz wird es schnell und lange warm. Bild: Adobe

sauber gespalten und ideal zum Heizen in der kalten Jahreszeit. Das Brennholz wird luftgetrocknet, auf die passende Länge gesägt und direkt nach Hause geliefert - auf

Wunsch auch zur Selbstabholung. Ob für den Einzelofen oder den Wintervorrat - „Reichle Sanitär & Heizungsbau in Singen“ liefert Holz, das wirklich brennt.

Briketts bei 10 Paketen 1 Paket gratis
Pellets und Anzünder günstig noch auf Lager
Brennholz ebenfalls verfügbar



Öffnungszeiten:

Mi., Fr., Sa. 09.00–12.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Lothar Krause, Winkelstr. 35
 78259 Mühlhausen-Ehingen
 Tel.: 0 77 33/50 66 71
 Fax: 0 77 33/50 66 72
 Mobil: 01 71/533 88 51
 Krause.lothar1@t-online.de



Richter & Nickel
 SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
 Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
 78247 Hilzingen • Breiter Wasmen 17
 Tel. 0 77 31/ 8 68 20 • Mail: info@richter-nickel.de

REICHLE
 SANITÄR HEIZUNG
 KUNDENDIENST
 ERNEUERBARE ENERGIEEN



IST ES IHNEN ZU KALT?
 WIR SCHAFFEN ABHILFE!

TEL. 0 77 31/38 12 20
 WWW.REICHLE-SHK.DE

Mit **20 hochmotivierten Profis** sorgen wir für Wärme, Wasser, Luft und Energie.

Vom Einfamilienhaus über Mehrfamilienhäuser und Wohnanlagen bis hin zum Industriebetrieb.

Regional verwurzelt. Über die Region hinaus gefragt.
Alles ist möglich. Wir machen es möglich.

Besuchen Sie uns 25. und 26. April 2026 bei den
Energiespartagen in unseren Räumlichkeiten



Mauenheimer Str. 12, 78194 Immendingen-Mauenheim
 Telefon: 0 77 33.9 82 92 87

www.buersner.com

Mehr Flexibilität und weniger Bürokratie

FDP diskutiert zur Zukunft der Gesundheitsversorgung vor Ort

Hilzingen. Zu einer Veranstaltung mit dem gesundheitspolitischen Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Jochen Haußmann, konnte der FDP-Ortsverband Hilzingen viele interessierte Bürgerinnen und Bürger begrüßen. Die Ortsvorsitzende, Birgit Homburger, konnte bei der Veranstaltung auch den Landtagskandidaten der FDP im Wahlkreis Singen-Stockach, Nico Klemann, willkommen heißen. Bei der Veranstaltung ging es vor allem darum, was auf Landesebene getan werden kann, um die Versorgung im Gesundheitswesen zu verbessern. Der Ausgangsbefund lautete, dass 40 Prozent der Hausärzte im Kreis Konstanz älter als 60 Jahre sind. Angesichts der Tatsache, dass in den nächsten Jahren die so genannten Babyboomer in Rente gehen, steht die Versorgung mit Hausärzten vor einer besonderen Herausforderung. Jochen Haußmann plädierte dafür, nicht-ärztliche Leistungen stärker an nicht-ärztliches Personal zu delegieren. Dafür sei mehr Flexibilität und weniger Bürokratie für die Arztpraxen nötig. An ärztlichen Zentren könnte man auch weitere Dienstleistungen andocken, so dass die Versorgung breiter aufgestellt wird. Bei der Notfallversorgung plädierte er dafür, die bundesweit einheitliche Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117 und die Notrufnummer 112 in einer Zentrale zusammenzuführen und mehr Elemente der telemedizinischen Versorgung zu nutzen. Als Beispiel führte er Niedersachsen an. Bei einem Anruf beim ärztlichen Bereitschaftsdienst gibt es direkt eine telemedizinische Beratung. So können in Niedersachsen 76 Prozent der Anrufe abschließend beraten und gelöst werden. Die restlichen werden bedarfsgerecht weitergeleitet, entweder an eine weitere ärztliche Versorgung, oder aber es wird die Notfallrettung aktiviert. Das beschleunigt die bedarfsgerechte



Von links: Josef, Hiestand, Nico Klemann, Jochen Haußmann, Birgit Homburger, Alexander Grambach und Prof. Dr. Sigmar Schnutenhaus.

Bild: FDP

te Notfallversorgung. Neben einer verbesserten Erstberatung hätte dies eine Entlastung der Notfallaufnahmen an regionalen Krankenhäusern zur Folge. Dies wäre auch in Baden-Württemberg möglich, nachdem der Landtag das Fernbehandlungsverbot schon aufgehoben hatte. Außerdem lobte Jochen Haußmann ausdrücklich den exzellenten Ausbildungsstand der Rettungssanitäterinnen und Rettungssanitäter in Deutschland. In anderen europäischen Ländern höre er regelmäßig großes Lob für die Ausbildung in Deutschland. Allerdings dürfen deutsche Rettungssanitäter deutlich weniger selbst machen und entscheiden, als in anderen europäischen Ländern, obwohl sie besser ausgebildet sind. Er empfahl, sich an Beispielen anderer Länder wie zum Beispiel Österreich zu orientieren und auch so die Rettung zu verbessern und zu beschleunigen. Denn die Zahlen belegen, dass in Deutschland zu viele Patienten zur Abklärung in Kliniken gebracht würden, denen auch ohne Einlieferung in eine Klinik geholfen werden könnte. Außerdem forderte er, dass das Land bei der Krankenhausversorgung

durch die Genehmigung standardisierter OP-Bereiche dafür sorgen solle, dass nicht jeder Landkreis selbst langwierige Genehmigungsverfahren durchführen müsse, sondern durch die Verwendung von Modulen im Krankenhausbau dieser beschleunigt und kostengünstiger gemacht werden könnte. In der Diskussion ging es auch um die Frage von medizinischen Versorgungszentren. Gemeinderat Prof. Dr. Sigmar Schnutenhaus, warnte davor, kommunal Medizinische Versorgungszentren betreiben zu wollen. Alle bereits länger existierenden Fälle seien defizitär, da eine Kommune nicht die entsprechende Kompetenz dafür habe. Er plädierte für eine Stärkung der hausärztlichen Praxen durch die Schaffung, guter Rahmenbedingungen, einem vernünftigen Angebot an Räumlichkeiten im Ortszentrum, so dass es für ältere Menschen auch gut erreichbar ist, und die Ansiedlung anderer medizinischer Leistungen im Umfeld. Auch in Hilzingen müssen für die Zukunft attraktive Bedingungen geschaffen werden, um die hausärztliche Versorgung im Ort zu sichern. Das sei das Ziel der FDP.

Diskussionsabend Turnusgemäße Sitzung

Duchtlingen. Am Montag, 9. März, findet die turnusmäßige Sitzung/der Diskussionsabend mit Gemeinderat, Vereinsvorständen und Duchtlinger Bürgern statt. Die Sitzung beginnt um 19 Uhr im „Alten Rathaus“, Singener Straße 2 (über dem Kindergarten). Alle Einwohner sind sehr herzlich eingeladen. Es freuen sich auf zahlreiches Kommen der Gemeinderat Martin Schneble und alle aktiv Beteiligten.

Feuerwehr Hilzingen Abteilung Riedheim Altmaterial- sammlung

Riedheim. Am Samstag, 28. März, findet in Riedheim um 9 Uhr die diesjährige Altmaterialsammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hilzingen Abteilung Riedheim statt. Das Altmaterial ist sichtbar vor das Haus zu legen. Es werden sämtliche Metalle gesammelt wie zum Beispiel Eisen, Kupfer, Messing und Aluminium. Bei motorbetriebenen Maschinen sollte vorher das Öl abgelassen werden. Kühlschränke werden nicht mitgenommen.

Naturfreunde Gottmadingen Mitglieder- versammlung

Hegau. Die Naturfreunde Gottmadingen laden zur jährlichen, ordentlichen Mitgliederversammlung gemäß § 12 der Vereinssatzung ein auf Freitag, 20. März, um 19 Uhr in die AWO-Begegnungsstätte, Hauptstraße 62, in Gottmadingen. Anträge zur Mitgliederversammlung sind schriftlich bis spätestens 6. März beim Vorstand (E-Mail info@naturfreunde-gottmadingen.de oder Bernhardsgasse 16, 78337 Öhningen-Wangen) einzureichen.

Offener Austausch

Gelungener Bildungsdialog an
der Christlichen Schule im Hegau



Von links: Joshua Paffen, Pauline Roth, Nele Fetsch, Philip Rüger, Volker Schebesta, Staatssekretär und Christoph Stetter, Landtagskandidat.

Bild: CSH

Hilzingen, Ein lebendiger, anspruchsvoller und inhaltlich tiefgehender Abend prägte den Bildungsdialog an der Christlichen Schule im Hegau. Zahlreiche Gäste waren der Einladung gefolgt, um mit Staatssekretär Volker Schebesta MdL und dem Landtagskandidaten Christoph Stetter ins Gespräch zu kommen. Nach der Begrüßung durch Schulleiterin Fr. Unger und den Grußworten von Christoph Stetter und Staatssekretär Schebesta folgte eine Kurzvorstellung der Schule - von der Grundschule über die Sekundarstufe I bis zur gymnasialen Oberstufe. Unger stellte das besondere pädagogische Profil der Christlichen Schule im Hegau vor: ein Lern- und Lebensraum von der Kita über die Grundschule bis zur Sekundarstufe I und II. Das Konzept „Lerne lernen - lerne leben“ auf Grundlage des christlichen Menschenbildes sowie jahrgangsgemischte Lerngruppen stehen für einen Ansatz, der auf Inklusion, Selbstwirksamkeit und ganzheitliche Bildung setzt. Im Zentrum stand jedoch die Podiumsdiskussion, die bewusst von Schülerinnen und Schülern gestaltet wurde. Die Oberstufenschülerinnen und -schüler Nele Fetsch (JG 11), Pauline Roth (JG 13), Joshua Paffen (JG 12) und Philip Rüger (JG 13) führten durch den Abend. Nach einem humorvollen Einstieg mit persönlichen Ja/Nein-Fragen - von „Nutella mit oder ohne Butter?“ bis „Gemeinschaftsschulen - ja oder nein?“ - ging es rasch in die Tiefe. Im Mittelpunkt standen grundlegende Fragen zur Struktur des Bildungssystems. Pauline Roth stellte die Selektion nach Klasse 4 kritisch zur Diskussion: „Sollten Kinder mit unterschiedlichen

Begabungen getrennt oder gerade deshalb gemeinsam unterrichtet werden? Wie lässt sich die gesellschaftliche Abwertung von Haupt- und Realschulabschlüssen überwinden? Und wie kann man an einem selektiven System festhalten, wenn gleichzeitig Chancengleichheit angestrebt wird?“ Philip Rüger knüpfte daran an und fragte nach der „Gesellschaftsfähigkeit“ im dreigliedrigen Schulsystem: „Wie lernen junge Menschen Empathie, Perspektivwechsel und Teamfähigkeit, wenn sie früh voneinander getrennt werden? Schule müsse auf ein Leben vorbereiten, in dem Menschen mit unterschiedlichsten Hintergründen zusammenarbeiten“. Joshua Paffen betonte die Individualität von Lernprozessen: „Wie könne Bildungspolitik dieser Erkenntnis gerecht werden? Wie lassen sich individuelle Bildungsbiografien stärker berücksichtigen?“ Nele Fetsch brachte die Perspektive des christlichen Menschenbildes ein: Kein Mensch dürfe verloren gehen. Sie stellte die Frage, wie echte Chancengleichheit gewährleistet werden könne, wenn Bildungswege bereits im Alter von neun oder zehn Jahren festgelegt werden. Im abschließenden Austausch mit dem Publikum wurden weitere Impulse aufgegriffen. Die Veranstaltung zeigte, wie Schule ein Ort demokratischer Kultur sein kann: Junge Menschen formulieren reflektierte Positionen, Politik hört zu und tritt in den Austausch. Der Bildungsdialog an der Christlichen Schule im Hegau war damit weit mehr als eine politische Informationsveranstaltung - ein lebendiges Beispiel dafür, wie Bildung und Mitgestaltung zusammengehören.

Sozialverband VdK - Ortsverband Oberer Hegau Mitgliederversammlung

Der Sozialverband VdK-Ortsverband Oberer Hegau lädt alle Mitglieder herzlich zur Mitgliederversammlung am Samstag, 14. März, um 15 Uhr im Hotel „Engener Höh“, Zur Engener Höh 10, Engen, ein. Wir freuen uns auf ein persönliches Wiedersehen, gute Gespräche und einen offenen Austausch. In der Versammlung berichten wir über das abgelaufene Kalenderjahr 2025, geben einen Ausblick auf 2026 und führen die vorgesehenen Wahlen durch.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Grußworte der Gäste
5. Geschäftsberichte für das abgelaufene Kalenderjahr 2025
 - a) Bericht des Vorsitzenden
 - b) Kassenbericht
 - c) Bericht der Schriftführerin
 - d) Bericht der Frauenvertreterin
 - e) Revisionsbericht
6. Aussprache und Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
 - a) des Wahlleiters
 - b) des/der Vorsitzenden, für 1 Jahr
8. Ehrungen
9. Termine, Mitteilungen und Ausblick auf 2026
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
11. Schlusswort

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme.

TV Duchtlingen Jahreshauptversammlung

Der TV Duchtlingen lädt zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 13. März, um 20 Uhr in der Turnhalle in Duchtlingen ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 - a. Eröffnung
 - b. Turnerlied
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsberichte der Vorstände
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes
10. Wünsche und Anträge

Weitere Anträge zur Mitgliederversammlung müssen spätestens sieben Tage vor Beginn der Mitgliederversammlung an den geschäftsführenden Vereinsvorstand eingereicht werden. Der TVD freut sich über ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder und Freunde.

Kirchenchor St. Peter und Paul Jahreshauptversammlung

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung im August-Dietrich-Saal in Hilzingen am Samstag, 28. März, gegen 19:30 Uhr, im Anschluss an den Vorabendgottesdienst.

Vorgesehene Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Berichte aus der Vorstandschaft
 - Bericht der Schriftführerin
 - Kassenbericht
 - Bericht der Kassenprüfer
 - Bericht unserer Chorleiterin
 - Rückblick und Vorschau aus der Vorstandschaft
3. Entlastung der Kassenführerin und der Vorstandschaft
4. Wahlen
5. Wünsche und Anträge

Das Vorstandsteam freut sich, alle Sängerinnen und Sänger sowie zahlreiche Freunde des Chores begrüßen zu können.

Bedarfsmeldung zur Ganztagesförderung (Bildung und Betreuung)

Seit dieser Woche ist in den Schulen der Startschuss für die Anmeldungen zur 1. Klasse gegeben worden. Bei den Anmeldungsformularen in den Schulen lag auch ein Formular für die Bedarfsmeldung zur Ganztagesförderung (Bildung und Betreuung) bei.

Bitte füllen Sie, sofern Sie diese Ganztagesförderung in Anspruch nehmen möchten, diese Formular aus und geben Sie uns dieses bis zum 15. März 2026 an die Gemeindeverwaltung Hilzingen, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen oder E-Mail gemeinde@hilzingen.de zurück.

Auf der Homepage der Gemeinde Hilzingen www.hilzingen.de finden Sie hierzu weitere Informationen und einen entsprechenden Link zum Formular.

Ihre Gemeindeverwaltung

Telefonverzeichnis der Gemeinde Hilzingen, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen

Mail: gemeinde@hilzingen.de
Internet: www.hilzingen.de
Zentrale: 07731/3809-0

Bürgermeister Holger Mayer	07731/3809-10	Steueramt/Liegenschaftsamt	
Sekretariat Kerstin Schmitt	07731/3809-24	Michael Holona	07731/3809-16
Iris Speiser	07731/3809-23	Nicole Glombik	07731/3809-54
Hauptamt		Ortsbauamt/Bauverwaltung	
Amtsleiter Markus Wannenmacher	07731/3809-22	Amtsleiter Günther Feucht	07731/3809-35
Ursula Graf	07731/3809-51	Sebastian van Wambeke	07731/3809-32
Markus Weber	07731/3809-26	Daniela Kienzler	07731/3809-25
Kindergarten		Bauhofleiter Günter Furtwängler	07731/3809-25
Jasmin Dold	07731/3809-46	Norma Kreß	07731/3809-29
Standesamt/Friedhof		Jessica Philipp	07731/3809-31
Heike Schatz/Ursula Graf	07731/3809-21	Domenik Mayer	07731/3809-28
Bürgerbüro		Wasserversorgung	07731/3809-25
Patrick Ruhland	07731/3809-78	Nach Dienstschluss	0171/2881882
Petra Vogt	07731/3809-74	Abwasserentsorgung	07731/3809-25
Kristine Homburger	07731/3809-73	Nach Dienstschluss	0176/61143148
Barbara Fahr	07731/3809-72	Feuerwehr	
Annalena Bader	07731/3809-75	Peter Graf/Jasmin Denzel	07731/12350
Grundstücksgeschäfte/Grundbucheinsichtsstelle		Verwaltungsstellen, Ortsvorsteher	
Heike Schatz	07731/3809-76	Schlatt am Randen: Ralf Seiterle	0176/56787034
Simone Bühner	07731/3809-81	Weiterdingen: Michael Albrecht	07739/1598
Gemeindekasse		Binningen: Nico Merkt	07739/5447
Andrea Riedmüller	07731/3809-15	Riedheim: Marco Russo	0162/1334229
Nina Henschel	07731/3809-14	Kindergärten	
Rechnungsamt		Hilzingen, Staufenstr. 16a	07731/62816
Amtsleiter Stefan Mattes	07731/3809-17	Duchtlingen, Singener Str. 2	07731/45570
Petra Möbius	07731/3809-18	Schlatt, Weidenbühlstr. 6	07739/9287039
Jasmin Denzel	07731/3809-55	Binningen, Poststraße 6	07739/5477
Heike Schläfle	07731/3809-19	Riedheim, Burgstraße 4a	07739/5420
Edith Schmidberger	07731/3809-57	Schulen	
Unterbringung Flüchtlinge		Gemeinschaftsschule Hilzingen	07731/143195-0
Helena Vogel	07731/3809-56	Schule Duchtlingen	07731/44699
Michael Batovanja	07731/3809-58	Schule Riedheim	07739/5405
Karl Stadelhofer	07731/3809-27		

Vorsicht Trickbetrug

Deutsche Rentenversicherung,
DRV und Polizei warnen

Hegau. Betrüger geben sich am Telefon als Mitarbeiter der DRV aus und fordern persönliche Daten. „Haben Sie schon einmal einen Anruf erhalten und wurden aufgefordert, Ihre Bankverbindung oder andere persönliche Daten anzugeben“? In diesem Fall sollte man sofort auflegen. Denn meist handelt es sich dabei um Trickbetrüger, die auf diese Weise versuchen, an sensible Daten zu kommen. Nicht selten geben sie sich auch als Mitarbeitende der Rentenversicherung aus. Durch eine technische Manipulation zeigt das Telefondisplay bei dem Gespräch manchmal sogar eine Telefonnummer der DRV an. Die Deutsche Rentenversicherung wendet sich aber grundsätzlich nur in Ausnahmefällen telefonisch an seine Kunden. Persönliche Daten werden immer schriftlich angefordert. Sollte einem ein Anruf verdächtig vorkommen,

kann man sich durch einen Rückruf bei der DRV über die Richtigkeit der Forderung vergewissern. Dazu verwendet man bitte nicht die Nummer, die auf dem Telefondisplay angezeigt wird, sondern die Servicetelefonnummer der Deutschen Rentenversicherung 0800 1000 4800.

Auch die Polizei warnt vor vielfältigen Betrugsmaschen. Vor allem ältere Menschen werden häufig Opfer sogenannter „Schockanrufe“. Dabei geben sich die Anrufer als Familienmitglieder, Bekannte oder Amtspersonen aus und fordern aus erdachten Gründen Geld oder Wertgegenstände. Meist setzen sie ihre Opfer nicht nur emotional, sondern auch zeitlich stark unter Druck.

Auch in diesem Fall gilt: „Legen Sie sofort auf. Kontaktieren Sie eine Person Ihres Vertrauens und informieren Sie die Polizei über die 110“.

Netzwerk Existenzgründung

Finanzierung und Kredit für Existenzgründungen

Hegau. Am Mittwoch, 4. März, geht der nächste Singen aktiv Impulsnachmittag für Gründungsinteressierte an den Start - in Kooperation mit der Stadt Engen sowie den Gemeinden Gottmadingen, Steißlingen und Hilzingen. Treffpunkt ist die Villa Con-

sult, Erzbergerstraße 8b. Los geht es von 16 bis 16:45 Uhr mit einem kompakten Überblick rund um die Grundlagen der Existenzgründung, mögliche finanzielle Unterstützungen sowie Förderprogramme und Leistungen.

Ab 17 Uhr spricht Laura Schell von der Volksbank eG - Die Gestalterbank über das Spezialthema „Welche Anforderungen gelten bei Finanzierungen und der Kreditvergabe für ExistenzgründerInnen?“ Die beiden Programmpunkte

können gemeinsam oder auch einzeln besucht werden. Ab 17:45 Uhr ist Raum für Austausch: In einer offenen Fragerunde können Teilnehmende ihre Gründerfragen stellen, Ideen diskutieren und Feedback zu ihren Konzepten bekommen.

Die Anmeldung erfolgt online unter www.singen-aktiv.de/gruender-nachwuchs/existenzguendung/anmeldung-impulsnachmittag, per E-Mail an singen-aktiv@singen.de sowie telefonisch unter 07731 85742. Die Teilnahme ist kostenfrei. Und wer darüber hinaus Unterstützung braucht: Das Existenzgründungsnetzwerk steht für weiterführende Beratung zur Verfügung. Mehr Infos zum Gesamtprogramm gibt es unter www.singen-aktiv.de.

Spendenübergabe mit Herz

Spende geht an „Brücke der Freundschaft“



Simone Graf, Heidi Hertrich, Michaela Riede, Maria Harder, Ingrid Schwer und Agathe Restle, auf dem Bild fehlt Sonja Wieser.
Bild: Graf

Hegau. Während die Planungen für die kommende Kirchweih langsam anlaufen, blicken wir voller Freude auf die gelungene Bewirtung der vergangenen Kirchweih im Kirchenkeller zurück. Damit die Tradition lebendig bleibt, braucht es Menschen wie Michaela Riede, Maria Harder, Ingrid Schwer, Agathe Restle, Heidi Hertrich und Sonja Wieser die als Orga-Team in der Pfarrgemeinde den Kirchenkeller zu einem Treffpunkt für Jung und Alt machen. Es lockte der Duft von hausgemachter Kürbissuppe zahlreiche Gäste in den urigen Keller. Deftige Vesper, Kartoffelsalat und Bratwürste sind ebenfalls hoch im Kurs. Das reichhaltige Buffet mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen war wie gewohnt ein Magnet für alle Kirchweihbesucher. Die Verantwortlichen bedanken sich herzlich bei den circa 70 frei-

willigen Helfern und Helferinnen für Ihren unermüdlichen Einsatz. Neben der Unterstützung der Kirchengemeinde ist es uns ein Anliegen, „über den Tellerrand zu schauen“, meint Maria Harder. Der gesamte Reinerlös der Veranstaltung fließt in die Arbeit der „Brücke der Freundschaft“. Die Vorstandsvorsitzende Simone Graf nahm die Spende dankbar entgegen und freut sich über die wertvolle Unterstützung für die Arbeit des Vereins. Die Spende wird direkt für nachhaltige Projekte eingesetzt - von der Wasserversorgung bis hin zur Bildung und medizinischen Betreuung. Dieser Erfolg ist ein Beweis dafür, was man gemeinsam erreichen kann. Die Kirchweih 2025 war somit nicht nur ein Fest der Freude, sondern auch der Solidarität, die weit über die Grenzen der eigenen Gemeinde hinausreicht.



Schlatter Fasnacht 2026 - Dankesworte

Die Schlatter Chiesi und der Jugendförderverein bedanken sich bei allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen der Schlatter Fasnet beigetragen haben, insbesondere:

- für den Auf- und Abbau in der Alpenblickhalle
- für den Ablauf am Schmutzigen Dunschtig
- bei den MusikerInnen für die musikalische Begleitung an allen Tagen
- bei den Mitwirkenden, den Organisatoren, Texter, Ansagern, Ton und Technik, Bühnenhelfern beim Schlatter Allerlei
- bei den mitwirkenden Kindern und den Leiterinnen der einzelnen Gruppen an der Kinderfasnet
- für die Kuchenspenden am Fasnet-Dienstag
- für die Bewirtung der Besenwirtschaften am Schmutzigen Dunschtig
- bei allen Externen Helfern
- für die Unterstützung bei der Fasnetverbrennung.

Beim 27. Schlatter Allerlei unterhielten ca. 50 Akteure die Besucher mit einem bunt gemischten Programm und gaben ihr Bestes. Sie hatten sehr viel Spaß an der Vorbereitung und Mitgestaltung und bei einem so herrlichen Publikum sind alle zur Höchstform aufgelaufen. Deshalb auch in diesem Jahr wieder ein ganz besonderes „Dankeschön“ an unser Publikum, das wir beim „27. Schlatter Allerlei“ mit unseren Darbietungen verwöhnen durften. Anregungen und Ideen für die Fasnetsaison 2027 werden gerne entgegengenommen. Wer will, wenn er weiß, dass er kann, ist bei uns genau richtig! Die Verantwortlichen sind immer auf der Suche nach neuen Talenten.

Sportverein Hilzingen 1907 Jahreshauptversammlung

Der Sportverein Hilzingen 1907 führt am Donnerstag, 19. März, um 20 Uhr im FC Clubheim in Hilzingen seine diesjährige Jahreshauptversammlung durch.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht Protokollführer
4. Bericht Kassierer
5. Bericht Kassenprüfer
6. Bericht Vorstand
7. Entlastung Vorstandschaft
8. Neuwahlen
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Kassierer
 - Beisitzer
 - Kassenprüfer
9. Ehrungen
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wir laden alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie Freunde und Sponsoren des Vereins zu unserer Jahreshauptversammlung recht herzlich ein und würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

Gottesdienst vor den freien Tagen

„Ich bin frei!“ - Identität,
Hoffnung und neue Perspektive



Mit vielen Liedern feierte die CSH einen Gottesdienst vor den Fasnetferien.
Bild: CSH

Hilzingen. Mit einem schönen Gottesdienst verabschiedete sich die Schulgemeinschaft der CSH in die freien Tage unter dem Leitgedanken „Identität - Was glaube ich über mich selbst?“ Eröffnet wurde der Gottesdienst mit dem Lied „Frei“ von Urban Life Worship, das die zentrale Botschaft des Tages aufgriff: „Wen der Sohn befreit, ist wirklich frei.“ Im anschließenden Impuls sprach Frau Schlauch über Glaubenssätze und Identität. Sie machte deutlich, dass Identität nicht durch Leistung oder äußere Zuschreibungen entsteht, sondern durch das, was Gott über jeden einzelnen Menschen sagt. Anhand biblischer Zusagen wie aus dem Römerbrief („Lasst euch ver-

ändern, indem ihr euer Denken erneuern lasst“) und aus dem Matthäusevangelium („Kommt alle zu mir, die ihr euch abmüht...“) ermutigte sie dazu, belastende Gedanken bei Gott abzugeben und sich neu füllen zu lassen. Herausforderungen bleiben, jedoch verlieren sie ihre erdrückende Macht, wenn Vertrauen und Glaube wachsen. Mit dem Lied „Dein Werk am Kreuz“ von Schule der Erweckung wurde die Zusage von Gnade und Neuanfang musikalisch vertieft. Den Abschluss bildeten Gebet und Segen durch Frau Demond. Mit guten Wünschen und viel Ermutigung wurde die gesamte Schulgemeinschaft in die freien Tage verabschiedet.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hilzingen, Telefon 0 77 31/38 09-0, Telefax 0 77 31/38 09-30, homepage: www.hilzingen.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hilzingen ist Bürgermeister Holger Mayer oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt Info Kommunal Verlag s.u.

Redaktionsschluss: montags, 11.00 Uhr (Änderungen werden im Gemeindeblatt angekündigt). Sofern möglich, bitte die Pressemitteilungen per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de senden.

Gesamtherstellung, Beratung/Annahme von Anzeigen, Abonnement: Info Kommunal Verlags-GmbH, Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33/99 65 94-56 60, Fax 0 77 33/99 65 94-56 90, E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser
Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kirchennachrichten

Evangelische Kirche

Paul-Gerhardt-Gemeinde Hilzingen – Friederike-Fliedner-Gemeinde Tengen



Pfarramt: Hanfgarten 10, 78247 Hilzingen

Öffnungszeiten:

Montag von 09:30 bis 12:30 Uhr

Mittwoch von 09:30 bis 12:30 Uhr

Freitag von 09:30 bis 12:30 Uhr

Gemeindesekretärin: Birgitt Fehrle

Pfarrer: Herr Michael Weber

KGR-Vorsitzende Hilzingen: Frau Bärbel Weigl

KGR-Vorsitzende Tengen: Frau Elke Luckner

Tel. 07731 / 64514 / Fax 07731 / 64517

E-Mail: hilzingen-tengen@kbz.ekiba.de

Donnerstag, 26.02.2026

09:30 Uhr Seniorengymnastik I

10:30 Uhr Seniorengymnastik II

15:00 Uhr Café Hereinspaziert

Freitag, 27.02.2026

19:30 Uhr Jugendkreis im Kooperationsraum Hegau in Aach

Sonntag, 01.03.2026

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit anschließendem Mittagessen, Liturgieteam: Pfarrer Michael Weber / Musik: Dominika Dömötör-Dürschnabel

19:00 Uhr Taizé Andacht, Liturgieteam: Pfarrer Michael Weber / Musik: Ulrike Lohrer

Montag, 02.03.2026

09:00 Uhr Offener Treff für werdende Eltern, Familien mit Babys und Kleinkindern bis circa drei Jahren

Dienstag, 03.03.2026

16:00 Uhr Kinder Jungchar für Alle Kinder im Grundschulalter

Mittwoch, 04.03.2026

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 05.03.2026

09:30 Uhr Seniorengymnastik I

10:30 Uhr Seniorengymnastik II

15:00 Uhr Café Hereinspaziert mit einer Andacht von Pfarrer Michael Weber

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Kirchengemeinderäte und Pfarrer M. Weber

Ökumene

Einladung zum Weltgebetstag am Freitag, 6. März

- Ökumenisch und weltweit -

Im evangelischen Gemeindehaus Hilzingen, Hanfgarten 10, 19 Uhr. Der Weltgebetstag verbindet Frauen aus verschiedenen Kirchen, Kulturen und Traditionen in aller Welt. Jeden ersten Freitag im März feiern Menschen in mehr als 170 Ländern, rund um die Erde, 24 Stunden lang, einen Ökumenischen Weltgebetstag, dessen Liturgie jedes Jahr von Frauen

aus einem anderen Land vorbereitet wird. Der Weltgebetstag der Frauen setzt Zeichen der Hoffnung, fördert Frieden und Verständigung und stellt sich gegen Ungerechtigkeit und Gewalt. Mit der Kollekte wird durch die weltweite Förderung von Projekten für Frauen und Mädchen ein sichtbares Zeichen der Solidarität und des Teilens gesetzt.

Taizégebet

Evangelische Paul-Gerhardt-Kirche am Sonntag, 1. März, 19 Uhr.

Bildungswerk Hilzingen - Offener Treff für werdende Eltern, Eltern von Babys und Kleinkindern

Wann? Immer montags von 9 bis 11 Uhr, außer in den Schulferien

Nächster Termin: Montag, 1. März

Wo: Gemeindezentrum der evangelischen Gemeindezentrum in Hilzingen, Hanfgarten 10

Für wen: werdende Eltern, Eltern von Babys und Kleinkindern bis circa drei Jahre

Wer: Lisa Walz, Kindheitspädagogin (M.A.) und Mutter von vier kleinen Kindern

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Homepage: www.kath-hilzingen.de

E-Mail: Offenertreff-hilzingen@web.de

Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Bildungswerk Hilzingen - Impulse in der Fastenzeit mit Kurzfilmen

2. und 9. März, jeweils 19:30 bis 21 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum, Hanfgarten 10, Hilzingen. Der Eintritt ist frei

Leitung: Elisabeth Brüttsch und Pfarrer Michael Weber

Zu verschiedenen Lebens- und Glaubensfragen schauen wir zusammen einen Kurzfilm an. Anschließend erhalten Sie Impulse, die zur Diskussion in Kleingruppen anregen sollen.

Anmeldung: Elisabeth Brüttsch,

Homepage: www.kath-hilzingen.de, Tel. 07731 12038,

E-Mail: bildungswerk@kath-hilzingen.de

Bildungswerk Hilzingen - Ravensburg - Kulturelles Zentrum Oberschwabens - Tagsfahrt

Freitag, 12. Juni

Abfahrt: Hegau-Hallen Hilzingen: 8 Uhr

Gebühr: circa 45 Euro

Leitung: Elisabeth Stecker

Anmeldung und Auskunft: Elisabeth Stecker, Tel: 07731 63184

E-Mail: elisabeth@stecker-hilzingen.de

Schon von Weitem sieht man sie wie Finger in den Himmel zeigen: die zahlreichen mittelalterlichen Türme Ravensburgs. Sie haben Ravensburg als Stadt der Türme und Tore bekannt gemacht. Als Freie Reichsstadt und Sitz der Ravensburger Handelsgesellschaft ist Ravensburg im späten Mittelalter zum Zentrum der Bodenseeregion aufgestiegen. Handel und Gewerbe blühten. Zu dieser Zeit entstanden repräsentative Kauf- und Zunfthäuser, die noch heute das Gesicht der weitgehend erhaltenen historischen Altstadt prägen. In einer Stadtführung erhalten wir einen Überblick zur Entstehung der Stadt, ihrer wichtigsten Epochen und Sehenswürdigkeiten bis hin zum heutigen Ravensburg. Aus der Blütezeit Ravensburgs stammt auch das Museum Humpis Quartier - eines der besterhaltenen spätmittelalterlichen Wohnquartiere Süddeutschlands. Die Fernhandelsfamilie Humpis, eine der

Kirchennachrichten

führenden Patrizierfamilien der ehemaligen Freien Reichsstadt, gab dem Ensemble im 15. Jahrhundert die heutige Gestalt und auch den Namen. In einem geführten Rundgang durch das Museum Humpis Quartier erleben wir 600 Jahre städtische Kulturgeschichte repräsentiert von drei ehemaligen Bewohnern und ihren unterschiedlichen Lebenswelten: In der noblen Wohnetage von Hans Humpis erfahren wir vom europaweiten Handel der Ravensburger Handelsgesellschaft im 15. Jahrhundert. Im Dachgeschoss hängte der Weißgerber Johannes Wucherer, ein typischer Zunfthandwerker des gemischtkonfessionellen Ravensburg des 18. Jahrhunderts, seine Felle zum Trocknen auf und schließlich machen wir in den ehemaligen Gasträumen des Wirts und Bierbrauers Gottfried Rösch mit dem Zeitalter der Industrialisierung Bekanntschaft. Hier wird auch über den größten Schwabenkindermarkt des 19. Jahrhunderts informiert. Im Anschluss an die Führungen wird noch Zeit sein für einen Bummel durch die verwinkelten Gassen der Altstadt mit ihren zahlreichen Geschäften und Cafés oder für einen Besuch des sehr sehenswerten Kunstmuseums Ravensburg mit Kunst der letzten einhundert Jahre.

Rufen Sie uns an, für die Seelsorge sind wir - die Seelsorgenden der evangelischen und katholischen Kirche Hilzingen - erreichbar:

Michael Weber, Pfarrer, Tel. 07731-64514
Michael Knaus, leitender Pfarrer,
knaus@katholisch-hegau.de



Mit den Pfarreien: St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter und Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit Filialkirche St. Philippus und Jakobus Schlatt a. R., St. Mauritius Weiterdingen.

Unsere Gottesdienste

Donnerstag, 26. Februar 2026

14:00 Uhr **Hilzingen** Trauerfeier für Martina Scioscia
18:30 Uhr **Riedheim** Eucharistiefeier
19:00 Uhr **Hilzingen** Komplet (Chorgestühl)

Freitag, 27. Februar 2026

14:00 Uhr **Weiterdingen** Trauerfeier für Hans Franke, anschließend Urnenbeisetzung
17:00 Uhr **Hilzingen** Rosenkranzgebet

Samstag, 28. Februar 2026

18:30 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier am Vorabend (Pater Jose), Gedenken: Pfr. Julius Schmitt (Jahrtag), alle verstorbenen Seelen

Sonntag, 1. März 2026 2. Fastensonntag

09:00 Uhr **Duchtlingen** Eucharistiefeier (Pfr. Fischer)

Dienstag, 3. März 2026

16:30 Uhr **Binningen** Anbetung - Rendezvous mit Gott, L: Desiree von Hornstein
18:30 Uhr **Schlatt a.R.** Eucharistiefeier, Gedenken: Edwin Hahnloser (Jahrtag), Richard Villringer (Jahrtag)

Mittwoch, 4. März 2026

18:30 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier, Gedenken: Hildegard Nixdorf (Jahrtag), Otto Gitschier (Jahrtag), Ekkehard Söll (Jahrtag), Anna Baumert (Jahrtag)

Donnerstag, 5. März 2026

19:00 Uhr **Hilzingen** Komplet (Chorgestühl)

Freitag, 6. März 2026 Herz-Jesu-Freitag

17:00 Uhr **Hilzingen** Rosenkranzgebet

Samstag, 7. März 2026 Hl. Perpetua und hl. Felizitas, Märtyrinnen

16 bis 17:30 Uhr **Hilzingen** Beichtgelegenheit in der Sakristei (Pfr. Fischer)
18:30 Uhr **Binningen** Eucharistiefeier am Vorabend (Pfr. Fischer)

Sonntag, 8. März 2026 3. Fastensonntag

10:30 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier mit den Erstkommunikanten (Pfr. Käfer)

Mitteilungen der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen

Gemeindeversammlung St. Laurentius Riedheim

Im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst am 22. Februar fand die erste Gemeindeversammlung statt. Das bisherige Gemeindeteam stellte sich der Gemeinde vor und erklärte sich bereit, seine Aufgaben weiterhin zu übernehmen. Die anwesenden Gemeindemitglieder beschlossen einstimmig eine Amtszeit von fünf Jahren für das Gemeindeteam. Zudem wurde entschieden, dass die Mitglieder durch den Pfarreirat berufen werden.

Donnerstag, 26. Februar

Komplet in der St. Peter u. Paul Kirche in Hilzingen

Wir feiern in der Fastenzeit und in der Osterzeit jeden Donnerstag, 19 Uhr, die Komplet, das Abendgebet der Kirche. Wir versammeln uns im Chorgestühl. Sie sind eingeladen, diese Gebetsform für sich wieder zu entdecken oder neu zu entdecken.

Frühschicht in Duchtlingen

Wer seinen Tag einmal etwas anders beginnen möchte, ist herzlich eingeladen zur sogenannten Frühschicht in der Fastenzeit. Dazu treffen wir uns am Mittwoch, 4. März, um 6 Uhr morgens in der Kirche in Duchtlingen zu einem meditativen Morgenimpuls (Dauer circa 0,5 Stunden). Anschließend gibt es ein gemeinsames Frühstück im Feuerwehrraum, dazu braucht nichts mitgebracht zu werden.

Kath. Frauengemeinschaft Hilzingen - Weltgebetstag 2026

Willkommen beim Frauenweltgebetstag. Ein Gebet geht um die Welt. Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Würde und fängt

Gerechtigkeit leben können. Lasst uns gemeinsam die spannende Bewegung des Weltgebetstages erleben. Der Gottesdienst für den Weltgebetstag 2026 mit dem Titel „Kommt! Bringt Last“ kommt aus Nigeria und wird am Freitag, 6. März, um 19 Uhr in der evangelischen Kirche gefeiert. Hierzu sind alle Mädchen und Frauen herzlich eingeladen, gemeinsam Rechte, Pflichten, Gepflogenheiten, Traditionen und Lebensbedingungen der Frauen aus Nigeria kennen zu lernen.

Firmung 2026: Gemeinsamer Start in die Vorbereitung

In den letzten Wochen haben sich viele Jugendliche schon für die Firmvorbereitung angemeldet. Wer sich noch nicht angemeldet hat, aber gerne in diesem Jahr noch gefirmt werden möchte, kann sich weiterhin bei Sr. Marie-Salome (firmun@kath-singen.de) noch melden. Nach der Anmeldezeit wollen wir gemeinsam in die Vorbereitung starten. Dazu gibt es 2 Startgottesdienste, zu denen Ihr Firmanden je nach eurem Firmweg eingeladen seid:

Samstag, 7. März, um 18:30 Uhr in Engen (Pfingstfreizeit, Sommerfreizeit und Mit Herz & Hand)

Sonntag, 8. März, um 18:30 Uhr in Volkertshausen (Assisi, Wochenend-Aktion, Taizé, Pilgern, Believe-Active)

Hier die kleine Erinnerung an Euch Firmanden: Bringt doch bitte euren Paten/eure Patin mit zu diesem Gottesdienst. Wir freuen uns darauf, Euch kennenzulernen und mit Euch in diese Vorbereitungszeit zu starten.

Café zum Pfarrhaus Binningen

Am Sonntag, 8. März, hat unser Café wie gewohnt ab 14 Uhr geöffnet. Ab circa 17 Uhr präsentiert die Geschichtsgruppe der Gemeinde Binningen ihre Bild-Dokumentation über das alte Binningen, die bereits beim letztjährigen Jubiläum großen Anklang fand. So werden doch viele Erinnerungen wieder wach.

Neben Kuchen und Torten bieten wir verschieden belegtes Laugengebäck an. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Das „Café zum Pfarrhaus“-Team

Konzertankündigung

Hilzingen, Barockkirche St. Peter und Paul

Sonntag, 8. März, um 17 Uhr: Collegium Musicum Singen konzertiert unter der Leitung von Bruno Kewitsch. Echte Klassiker von J. Haydn Konzert in C-Dur für Violoncello und Streichorchester sowie W.A. Mozart Symphonie Nr. 40 in g-moll. Eintritt frei - Spende am Ausgang erbeten zu Gunsten des Baufördervereins St. Peter und Paul.

Einladung zur öffentlichen Gemeindeteamsitzung

Das Gemeindeteam St. Laurentius lädt zur öffentlichen Sitzung am 9. März um 19:15 Uhr in der Bücherei in Riedheim ein. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Caritasbesuchsdienst Hilzingen

Wir treffen uns zum Basteln am Mittwoch, 11. März, und am Mittwoch, 25. März, jeweils um 14 Uhr im Kirchenkeller. Bitte Schere und Bleistift mitbringen. Neuinteressierte HelferInnen sind herzlich willkommen.

Hauskommunion vor Ostern

Möchten Sie gerne vor Ostern die Hauskommunion empfangen? Dann melden Sie sich bitte bis zum 13. März während den Öffnungszeiten im Pfarrbüro: Tel. 07731 16710-0 oder per E-Mail sekretariat@kath-hilzingen.de

Fastenessen in Duchtlingen

Am Sonntag, 15. März, gibt es um 10:30 Uhr einen Familiengottesdienst in der Sankt Gallus Kirche in Duchtlingen. Nach dem Gottesdienst wird wieder ein Fastenessen in der Turnhalle angeboten. Hierzu lädt das Gemeindeteam alle ganz herzlich ein. Sinn eines Fastenessens ist es, durch den Spendenbeitrag der Gäste die Fastenaktion von Misereor zu unterstützen („Hier Zukunft an - Misereor-Fastenaktion 2026“). Angeboten wird ein einfaches Essen (Eintopf/Suppe), auch diese werden gespendet. Danach gibt es noch Kaffee und Hefezopf. Mit dem Verzicht auf ein üppiges Sonntagsessen soll die Solidarität mit den Bedürftigen ausgedrückt werden. Außerdem wird es beim Fastenessen einen Stand geben, bei dem Produkte des Weltladens aus fairem Handel zum Kauf angeboten werden. Das Gemeindeteam würde sich freuen, möglichst viele an diesem Tag begrüßen zu dürfen.

Römisch-katholische Kirchengemeinde Hegau Pfarrei Herz Jesu

Pfarrbüro Hilzingen zuständig für St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter u. Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit der Filialkirchengemeinde St. Philippus & Jakobus Schlatt a. R. und St. Mauritius Weiterdingen, Peter-Thumb-Str. 1; 78247 Hilzingen

MitarbeiterInnen und Daten

Leiter: Pfr. Michael Knaus,
E-Mail: knaus@katholisch-hegau.de
Hauptbüro der Pfarrei: 07731-16903-00,
E-Mail: info@kath-singen.de
Pfarrer Michael Fischer (Kooperator) Tel. 07739/227, E-Mail: fischer@kath-singen.de
Gemeindereferentin Barbara Götz, Tel.: 07731 8605-40,
E-Mail: goetz@kath-singen.de
Sekretärin: Elisabeth Brütsch, Bianca Moll
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag, 10 bis 12 Uhr, Dienstag, 11 bis 12 Uhr, Montagnachmittag, 14:30 bis 17:30 Uhr (in den Schulferien nachmittags geschlossen).
Tel. 07731 16710-0 / Fax: 07731-16710-29
E-Mail: sekretariat@kath-hilzingen.de

Katholische Öffentliche Bücherei St. Blasius Binningen:

Die Öffnungszeiten sind: Mittwoch von 17:30 bis 19 Uhr (In den Schulferien ist die Bücherei geschlossen!).

Homepage: www.kath-hilzingen.de

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen;

BIC: SOLADES1ENG; **IBAN:** DE93 6925 1445 0005 6278 15



Stellenmarkt

Wir brauchen Verstärkung!!!

Für immer mehr Patienten wünschen wir uns
eine MFA (w/m/d)

auch Krankenschwester oder MTA im
Quereinstieg

Am liebsten Vollzeit – aber auch Teilzeit
Wir sind ein nettes, gut funktionierendes Team

Wir bieten:

- Bezahlung nach Tarif
- Volles 13. Monatsgehalt
- Betriebliche Altersvorsorge
- 30 Tage Urlaub im Jahr



Hausarzt- und Betriebsarztpraxis Dr. Fritz
Breitestr. 2 - 78234 Engen

☎ 07733 / 9442 - 0 ☎ - 10 🌐 www.hausarzt-engen.de ✉ info@hausarzt-engen.de

Die Gemeinde Gottmadingen sucht für ihren
Kindergarten Im Täschen in Gottmadingen
zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Erzieher (m/w/d)

Wir bieten eine Teilzeitbeschäftigung mit einem
Beschäftigungsumfang von ca. 45 % (17,75 Wochenstunden).

Ihre Mitarbeit erfolgt in der Betreuung von Kindern ab
2 ¾ Jahren bis Schuleintritt mit einer täglichen Einsatzzeit
von ca. 11:00 bis 14:00 Uhr.

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden
Sie unter www.gottmadingen.de (Rathaus >
Jobs & Karriere). Für Fragen steht Ihnen
Sabrina Emhardt unter der Telefonnummer
07731 908-146 gerne zur Verfügung.

Johann-Georg-Fahr-Straße 10
78244 Gottmadingen

hauptamt@gottmadingen.de
www.gottmadingen.de



gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder
Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Vermietungen

Büro/Praxis Räumlichkeit,
ca. 103 m² in Welschingen,
Friedrich-List-Str. 9 zu vermieten.
Barrierefreier Zugang im
EG inkl. 2 Stellplätze.
Glasfaseranschluss vorhanden.
Bei Interesse gerne melden per
E-Mail familiehancke@web.de
oder **Tel. 01 52/04 19 36 66**

3-Zimmer-Wohnung, 97 m²

zentral in Engen, 1. OG m. Aufzug,
barrieref., Küche k. übern. werden,
Balk., Gäste-WC,
Keller, Waschr., 2 TG-Plätze,
ab 01.04.2026 frei,
€ 1.200 + NK, bei Interesse:
Telefon: 0 77 31/4 18 46

Mietgesuche

3-Zi.-EG-Whg. ab sofort gesucht
WM: Bis 1.100 €
01 57/58 73 95 61

Sonstiges

20 Umzugskartons
kostenlos abzugeben
01 76/41 44 19 77

Haushaltsauflösung am 28.02.2026
78250 Tengen,
Schwarzwaldstraße 1
von 10.00 bis 16.00 Uhr
Schreinerei, Möbel, Geschirr, Bücher, Bilder,
Gartengeräte und vieles mehr.
Parken auf dem Kirmesplatz,
150 m zu Fuß.

Veröffentlichungswünsche und
Terminanfragen bitte an
info@info-kommunal.de oder
unter Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

**Bei uns geht Ihre Spende
garantiert nicht unter.**

freiwillig · unabhängig · spendenfinanziert
www.seenotretter.de

Danke.



**Care-by-Sauter-
Seniorenbetreuung**

- 24 STUNDENPFLEGE
- Betreuung zu Hause



Lkr. Konstanz und Hegau
Tel.: 07735 9380 227
info@care-by-sauter.com

M RECHTSANWALT
SVEN MIRIC

Erbrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Öffentliches Baurecht

Friedrich-List-Str. 9
78234 Engen-Welschingen
Tel. 07733-3604747
E-Mail info@kanzlei-miric.de
www.kanzlei-miric.de



Qualität,
die sich
auszahlt

KNECHTLE
FENSTERBAU
BAUSCHREINEREI Tel. 07733/98080

Auch im Notfall
sind wir für
Sie da!



Heizung
Bäder
Service

KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen
für die Sanierung von Heizungsanlagen !

Benötigt Ihre Heizung eine Wartung ?
Möchten Sie Ihr Bad sanieren ?
Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da !



Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de

Garten-/Landschaftsbau Müller
Telefon: 01 52/27 6621 62

Baumfällungen aller Art bis Ende Februar,
zuverlässig, preiswert und fachgerecht.

Parkplatz- und Treppenhausreinigung, Hecken-/
Sträucher entfernen und in Form schneiden.

Markenparfums

Donnerstag, 26. Februar 2026 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag, 27. Februar 2026 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Samstag, 28. Februar 2026 von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

NEU: Bohliger Straße 25
78224 Singen
Tel. +49 171 218 71 76



Bio & Landmetzgerei
Metzgerei
Gebäude Rimmele
Kirchstr. 1, Gottmadingen
Tel. 07731/71653

**Beste regionale
Qualität
– Guter Preis!**

Hackfleisch gem.
kg 11,99 €

Frischer Schweinehals
100 g 1,49 €

Kesselfrische Fleischwurst
i. R., kg 11,99 €

Hausmacher Leberwurst,
eigene Herstellung
100 g 1,59 €

Neue Öffnungszeiten
Mo.–Fr. 08.00–13.30 Uhr
Sa. 08.00–12.30 Uhr

**Selbstbestimmt und
würdevoll zu Hause
leben?**



Malteser
...weil Nähe zählt.



- Häusliche Pflege
- Hauswirtschaft
- Betreuung
- Beratung
- Schulung
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf
- Menüservice
- Senioren-WG

Wir unterstützen Sie gerne!

Ihr Malteser Pflegedienst
Rielasingen – Singen (07731) 7982918
Malteser-bodensee.de
Pflege.Rielasingen@malteser.org

Fastenzeit – meine Zeit

gesundes Fasten nach der Buchinger-Methode mit
professioneller Begleitung, täglichen Motivationsseminaren,
Entspannungsübungen und Komplettversorgung
Kursstart mit Heilpraktikerin Susanne Mattke

- 21.02.2026 Hilzingen, 18.00 Uhr
- 28.02.2026 Rielasingen, 16.30 Uhr und 19.00 Uhr
- 07.03.2026 Singen, 18.00 Uhr
- 14.03.2026 Engen, 16.30 Uhr und 19.00 Uhr



für mehr Informationen und Anmeldung: 077 36-9 24 24 24
www.hausderbalance.de · E-Mail: info@hausderbalance.de

**REITHINGER
IMMOBILIEN**

Beratung, Service,
Erfahrung –

Hans-Peter Seidler ist
Ihr Partner für den Raum
Hegau/Bodensee
bei Reithinger Immobilien.

Tel 07731-9077-0
www.reithinger.de
Immobilien seit 1957

Ihre Immobilie ist ein Unikat -
wertvoll und individuell!
Wir betreuen Sie und Ihre
Immobilie mit Fachkompetenz
und Marktkennntnis.

Unsere langjährige
Erfahrung hilft dabei, Ihre
persönlichen Wünsche
erfolgreich umzusetzen.





MAUCH

WOCHENHIT!

AUSGEWÄHLTE ANGEBOTE – NUR FÜR KURZE ZEIT!

GÜLTIG VON 25.02.-04.03.2026



AB 10
STÜCK
0,69

HORNVEILCHEN

VIOLA CORNUTA

Versch. Farben | Topf-Ø 9 cm |
Stückpreis 0,89 €



STÜCK
~~1,49~~

STÜCK
0,99

TAUSENDSCHÖN

BELLIS PERENNIS

Versch. Farben | Topf-Ø 10 cm



STÜCK
~~1,49~~

STÜCK
0,79

PRIMEL

PRIMULA ACAULIS

Versch. Farben | Topf-Ø 10 cm



STÜCK
7,99

HORTENSIE

HYDRANGEA-HYBRIDE

Versch. Farben | Topf-Ø 10 cm



BAUMSCHULWARE

IN BESTER QUALITÄT

Große Auswahl · Kräftige Pflanzen



TOP
PREIS

PRO SACK
5,99

RINDENMULCH | PFLANZERDE

BEETZEIT

60 L-Sack



STÜCK
3,49

ITALIENISCHE KRÄUTER

Z.B. ROSMARIN | THYMIAN |

OREGANO

Versch. Sorten | Topf-Ø 14 cm

UNSERE EVENTS IM MÄRZ



RASENSEMINAR

5. MÄRZ | 17-18 UHR

Gerne Rasenprobe (10×10×10 cm) aus dem eigenen Garten mitbringen. Anmeldung unter Tel.: +49 (0) 77-31/82-28-60
info@mauch-garten.de



GRILL VORFÜHRUNG

7. MÄRZ | 11-16 UHR

Live-Grillen & Probieren mit dem Napoleon Grillforce-Meister vor Ort. Tipps und Inspiration rund ums Grillen.



**29.3.
VERKAUFS-
OFFENER
SONNTAG!**

KRAFT AUS GRÜN

SAMSTAG 28. MÄRZ | 9-18 UHR

SONNTAG 29. MÄRZ | 10-16 UHR

Vorträge: Selbstversorgung & naturnahes Gärtnern.
Sonntag verkaufsoffen.

Mauch grün erleben | Brühlstr. 12 | 78247 Hilzingen | Tel.: +49 (0) 77-31/82-28-60